

Barbinger Informationsblatt

Herausgeber: Gemeinde Barbing

Kirchstraße 1 · 93092 Barbing · Tel. 0 94 01/92 29-0 · Fax 0 94 01/8 03 95

www.barbing.de

Juli 2009

Einwohnerzahl: 5.118



20 Jahre Gewerbepark Barbing-Unterheising

Die Unternehmen im Gewerbepark Unterheising feierten mit vielen Besuchern den 20. Geburtstag des Gewerbegebietes. Fast alle der 70 angesiedelten Betriebe boten beim „Tag der offenen Tür“ den Besuchern einen bunten Strauß an Attraktionen und Informationen. Am Freitagabend begrüßte Bürgermeister Albert Höchstetter im Festzelt die Unternehmer, die sich am Standort Barbing angesiedelt haben, sowie auch viele Ehrengäste, wie Bürgermeister aus Neutraubling, Obertraubling und Wiesent, Landrat Herbert Mirbeth, Landtagsabgeordnete Sylvia Stierstorfer, Dieter Daminger vom Amt für Wirtschaftsförderung und Katja Hessel, Staatssekretärin im Bayerischen



Staatsministerin für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie.

„Made in Germany aus Barbing“ aus Handwerk, Handel und Dienstleistung sei für ihn als Bürgermeister das Feinste was es gebe, deshalb freue er sich, dass man dies miteinander feiern könne. Dank richtete er an die vielen engagierten Unternehmer die sich in dem Gewerbegebiet angesiedelt haben und für über 700 Mitarbeiter Arbeitsplätze vor Ort schaffen. Dank richtete er auch an den Freistaat Bayern, der die wirtschaftliche Entwicklung des ländlichen Raumes förderte. Diese tatkräftige Unterstützung sei durch den Erfolg der Wirtschaftsunternehmen längst wieder zurückgeflossen. Nach einer kurzen Besichtigung sprach er allen Unternehmern ein Lob und Dank aus. Der Gewerbepark präsentiere sich anlässlich des Geburtstages wie ein bayerisches Dorf kurz vor der Fahnenweihe, so viel Mühe habe sich jeder gegeben. Sehr beeindruckt zeigte sich auch die Wirtschaftsstaatssekretärin Katja Hessel. Der Gewerbepark Barbing-Unterheising sei eines der schönsten Gewerbegebiete, die sie je gesehen habe und lobte vor allem die gute und weitsichtige Entscheidung von Bürgermeister und Gemeinderäten vor über 20 Jahren hier einen Gewerbepark zu errichten.

Der Samstag stand ganz im Zeichen des „Tags der offenen Tür“. Mit dem musikalischen Schwung der Jugendblaskapelle Barbing eröffnete Bürgermeister Albert Höchstetter die Feier zum 20. Geburtstag des Gewerbeparks für die Öffentlichkeit. Die beteiligten Betriebe nutzten eindrucksvoll die ihnen mit dieser Feier gebotene Möglichkeit, sich den Besuchern zu präsentieren

sowie auf ihre Stärken und Kompetenzen hinzuweisen. Das attraktive Rahmenprogramm mit vielen Highlights, das Bürgermeister Albert Höchstetter und Gemeinderat Hans-Joachim Klotz in Zusammenarbeit mit den vielen Firmen ausgearbeitet hatten, sorgte zudem dafür, dass der Spaß und Unterhaltung für große und kleine Gäste nicht zu kurz kam.



Zur großen Erheiterung aller sorgte ein Clown mit kleinen Ballon-Kunstwerken. Kinderschminken, Büchsenwerfen, Torwandschießen, Quad-Fahren, Bull-Riding, Ponyreiten, Piratenschiff bemalen oder eine Hüpfburg sorgte nicht nur bei den Kindern für strahlende Augen. Hoch hinaus ging es auch für zahlreiche Besucher, die bei den angebotenen Hubschrauberrundflügen einen eindrucksvollen Blick auf die



Umgebung hatten. Die Betriebe gewährten den Gästen bei den Führungen auch einen interessanten Blick hinter die Kulissen. Mit einem knapp 18 Meter langen InfoMobil bot der Verband der Bayerischen Metall- und Elektroindustrie Schulabgängern einen Einblick in die Vielfalt der Ausbildungs- und Berufsmöglichkeiten in der Metall- und Elektroindustrie. Auch die sechs Feuerwehren der Gemeinde präsentierten auf dem Gelände ihr Equipment. Das abschließende Resümee der Besucher als auch der beteiligten Betriebe war durchweg positiv, alle freuten sich über die rundum gelungene Feier.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Fotos: Juliane Zitzlsperger



Informationen und »Bekanntmachungen«

Gemeinde-Info aktuell



zum Thema

Bereitschaft/Notfall - Bauhof Gemeinde Barbing
Telefon 0160 97862416

1 Sommerferienaktion 4-Tagesfahrten Abfahrtszeiten vom 17. - 21. August 2009 (ohne Mittwoch, den 18.08.09):

Bus 1	Sarching	7.45 Uhr
	Friesheim	7.50 Uhr
	Illkofen	7.55 Uhr
	Auburg, Altach	8.00 Uhr
	Eltheim	8.05 Uhr

an den **blischen Haltestellen**

Bus 2 Barbing **Rathaus** 8.00 Uhr

Treffpunkt ist jeweils ca. 10 Minuten vor Abfahrt. Beide Busse (Happacher) treffen sich um ca. 8.15 Uhr am Rasttreff Rosenhof. Die Rückkehr ist zwischen 17 und 18 Uhr an den Abfahrtstellen. Zusätzlich wird der Kindergartenbus eingesetzt und wird voraussichtlich die Kinder aus Sarching, Obere Dorfstraße - Bushaltestelle, mitnehmen.

Ziele:

1. Tag Freizeitpark Schlossturn
2. Tag Trabrennbahn in Straubing, anschließend Freibad Straubing
3. Tag Rodelbahn im Bay. Wald, anschließend Freibad Straubing
4. Tag Erlebnisbad Palm-Beach in Stein b. Nürnberg

Bitte geben Sie Ihren Kindern jeden Tag Badesachen mit!

2 Behindertenberatung des Gesundheitsamtes: Für Personen mit psychischen Behinderungen, chronisch-organischen Erkrankungen, Körper-, Hör- und Sehbehinderungen, Sprachauffälligkeiten sowie geistigen Behinderungen und deren Angehörige findet im Rathaus Neutraubling jeweils Donnerstag von 13.30 - 17.00 Uhr statt. Die Beratung ist vertraulich, sie steht jedermann offen und erfolgt kostenlos. Auf Wunsch können Hausbesuche durchgeführt werden.

Termine: 13. August, 10. September, 8. Oktober

3 Die nächsten Abfuhrtage sind:

Restmülltonne:	10.8., 24.8., 7.9., 21.9., 5.10.
Papiertonnen:	
Gemeinde Barbing	12.8., 10.9., 9.10., 6.11.
für Sarching	10.8., 7.9., 5.10., 2.11., 30.11.
Umweltmobil:	17.11., 13.30 - 15.00
	Barbing, Rathausplatz

4 An alle Hundehalter: Wir bitten alle Hundehalter, darauf zu achten, dass sie mit ihren Hunden nicht in den Grünanlagen Gassi gehen. Hundekot ist für die Anlieger bei der Pflege der Grünanlagen ein großes Ärgernis.

5 Broschüre über Handwerk und Dienstleistungen in Barbing!

In den letzten Tagen wurde die neue Informationsbroschüre über die Wirtschaftsbetriebe in Barbing an alle Haushalte verteilt. Weitere Exemplare können im Rathaus kostenlos abgeholt werden. Hinweis: Leider hat sich der Fehlerleufel auf Seite 170 eingeschlichen.

Die Öffnungszeiten des Wertstoffhofes in Barbing sind wie folgt: Öffnungszeiten Wertstoffhof: **Mittwoch: 10:00-12:00 Uhr, Freitag: 14:00-17:00 Uhr, Samstag: 09:00-12:00 Uhr**

Bauplätze in Sarching

Die Gemeinde Barbing verkauft Bauplätze im Bereich des Kindergartens Sarching. Interessenten melden sich bitte bei Bürgermeister Höchstetter (09401 9229-14) oder Oberamtsrat Mühlhans (09401 9229-12).

Das nächste Barbinger Informationsblatt erscheint voraussichtlich um den 28.8. (Nr. 8-09)

Annahmeschluss Dienstag, 18.8. um 12 Uhr

Änderungen durch nichtvorhersehbare Umstände möglich.

Apotheken-Notdienste

Der täglich wechselnde Dienst der Apotheken beginnt früh um 8.00 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.00 Uhr.

31.07. Moritz-Apotheke, Neutraubling	
01.08. Apotheke im Globus, Neutraubling	
02.08. St.-Georgs-Apotheke, Obertraubling	
03.08. Engel-Apotheke, Barbing	
04.08. St.-Georgs-Apotheke, Obertraubling	
05.08. Moritz-Apotheke, Neutraubling	
06.08. Schloß-Apotheke, Alteglofsheim	
07.08. Neue-Apotheke, Neutraubling	
08.08. Regenbogen Apotheke, Obertraubling	
09.08. Adler Apotheke	
10.08. Apotheke im Globus	22.08. St.-Georgs Apotheke
11.08. St.-Georgs Apotheke	23.08. Regenbog.-Apotheke
12.08. Engel-Apotheke	24.08. Schloß-Apotheke
13.08. St.-Georgs Apotheke	25.08. Neue-Apotheke
14.08. Adler Apotheke	26.08. Regenbogen Apo.
15.08. Schloß-Apotheke	27.08. Adler Apotheke
16.08. Neue-Apotheke	28.08. Apotheke im Globus
17.08. Regenbogen Apo.	29.08. St.-Georgs Apotheke
18.08. Adler Apotheke	30.08. Engel-Apotheke
19.08. Apotheke im Globus	31.08. St.-Georgs Apotheke
20.08. St.-Georgs Apotheke	
21.08. Engel-Apotheke	



Aus dem Standesamtregister Juni bis Juli 2009

Eheschließungen

- am 02.06. Johanna Thiel und Marcus Schulze, Barbing
am 10.07. Daniela Klotz und Michael Skawran, Barbing
am 17.07. Nicole Zimmer und Michael Wersch, Barbing

Sterbefälle

- am 19.06. Horst Loth, Barbing
am 20.06. Heinz Walter Müller, Sarching
am 06.07. Richard Gerner, Friesheim

BÜRGERVERSAMMLUNG IN FRIESHEIM

*Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
ich darf Sie herzlich zur Bürgerversammlung
am Mittwoch, 5. August um 20 Uhr in das Haus der Vereine
in Friesheim einladen. Behandelt werden die Neugestaltung des Dorfplatzes
und des Häckselplatzes im Rahmen der Dorferneuerung.*

Höchstetter
1. Bürgermeister

Bericht zur Gemeinderatssitzung vom 9. Juni

Gegen die Bauanträge Jürgen und Bianca Fraß (Wohnhaus in Friesheim), Cafe Kelli (Fertigarage in Barbing) und Markus Haslbeck (Sichtschutzmauer) bestanden keine Einwendungen. Den Eheleuten Lambert und Cornelia Böhm wurde für die Errichtung eines Geräteschuppens im neuen Baugebiet in Barbing eine Befreiung vom Bebauungsplan erteilt.

Von der Bauleitplanung der Stadt Neutraubling zu dem Feng-Shui Gebiet in Heising sind Belange der Gemeinde Barbing nicht berührt.

Im Rahmen der Dorferneuerung in Friesheim erfolgt die Gestaltung des Dorfplatzes und der Grüngutsammelstelle. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 321.000 Euro, wovon das Amt für ländliche Entwicklung die Hälfte trägt.

An der Ortsdurchfahrt in Barbing, im Neubaugebiet in Barbing, vor dem Rathaus und am Friedhof in Eltheim sind verschiedene Pflegemaßnahmen an vorhandenen Grünanlagen vorzunehmen bzw. sind Neupflanzungen erforderlich. Die Firmen Schiller, Hetzenecker und Brunner erhielten diverse Aufträge. In Sarching werden an verschiedenen Straßen Instandsetzungsarbeiten fällig, die Kosten in Höhe von insgesamt ca. 35.400 € verursachen.

Im Benehmen mit der Autobahndirektion und der Stadt Regensburg konnte erreicht werden, dass der Lärmschutzwall beim Autobahnparkplatz bei Irl geschlossen werden kann. Die Maßnahme soll nach Möglichkeit noch in diesem Jahr abgeschlossen werden.

Neben den vor kurzem zusätzlich von der Stadt Regensburg erworbenen 3000 Einwohnerwerten für die Kläranlage Regensburg konnten von der Gemeinde Lappersdorf zum gleichen Preis weitere 2000 EW angekauft werden. Damit hat die Gemeinde auf lange Sicht die Einleitung des Abwassers in die Kläranlage Regensburg gesichert.

Mitglieder der Pfarrei Sarching bei 266. Wallfahrt für die Kirche in Tirschenreuth

Jeden Monatsdreizehnten findet in der Stadtpfarrkirche in Tirschenreuth eine Wallfahrt für die Kirche statt. Die Wurzel der Tirschenreuther Wallfahrt begründet sich auf den ersten Erscheinungstag der Gottesmutter Maria am 13. Mai 1917 in Fatima. Bei herrlichem Wetter startete eine Gruppe der Pfarrei Sarching zur 266. Wallfahrt für die Kirche in Tirschenreuth. Am Ziel ihrer Reise angekommen, wurden sie von Schwester Antonia aufs herzlichste

begrüßt. Der neu gestaltete Marktplatz und im Hintergrund die Pfarrkirche, dessen Innen- und Außenrenovierung erst im vergangenen Jahr abgeschlossen wurde, bot für die Gäste aus Sarching einen herrlichen Anblick. Stadtpfarrer Georg Flierl lud die Sarchinger zu Kaffee und Kuchen ein. Rechtzeitig machte man sich auf den Weg zu Pfarrkirche um einen Sitzplatz zu bekommen.



Es werden ab 18 Uhr drei Rosenkränze gebetet. Höhepunkt war der feierliche Pontificalgottesdienst mit H. H. Bischof Dr. Kiro Stojanow aus Mazedonien und anderen Priestern. Schwester Franziska, Schwester Antonia und Agathe Maydl aus Sarching gestalteten den Gottesdienst mit Liedern. Eine Lichterprozession um den Tirschenreuther Marktplatz beendete die Fatima-Feier.

Bericht: Christine Kroschinski, Foto: privat



Urlaub vom
8.8. - 15.8.09

Großer Sommerräumungs- verkauf

Alles muss raus!!:

- Sommergarne + Modelle stark reduziert!!
- Tolle Angebote bei Sockenwolle

Kommen Sie vorbei - es lohnt sich gewiss!

Öffnungszeiten: Mo/Di/Do/Fr: 9.30-13 u. 15-18 Uhr · Sa 9.30-13 Uhr
Schlesische Str. 17 · Neutraubling · Telefon 09401-521298

Zweckverband Wasserversorger Landkreis Regensburg-Süd

Ihr Wasserversorger informiert! Teilweise Rückerstattung der Umsatzsteuer für Wasserhausanschlüsse

Gute Nachrichten für die Kunden des Zweckverbandes, die nach dem 10. August 2000 entweder einen Bescheid für Festsetzung eines Herstellungsbeitrages für die Wasserversorgung oder einen Bescheid über die Kostenerstattung für einen Wasserhausanschluss erhalten haben: Der Bundesfinanzhof hat mit Urteil vom 08. Oktober 2008 entschieden, dass das Legen von Wasserhausanschlüssen umsatzsteuerlich als Teilaspekt der Wasserlieferung anzusehen und als solche mit dem ermäßigten Umsatzsteuersatz von 7% abzurechnen ist.

Damit wurde der Praxis der Finanzverwaltung, die seit dem 10. August 2000 den Ausweis des Regelsteuersatzes verlangte, widersprochen. Mit Schreiben vom 07. April 2009 hat das Bundesfinanzministerium mitgeteilt, dass die Finanzverwaltung diese Rechtsprechung anwenden wird. Unklar war bisher noch, welche Auswirkungen diese Entscheidung auf Herstellungsbeiträge und insbesondere auch auf Altfälle hat.

Mit Schreiben des Bayerischen Staatsministeriums des Innern vom 25.06.2009 und mit Schreiben des Bayerischen Landesamtes für Steuern vom 25.06.2009 wurde nun klar gestellt, dass diese Rechtsprechung auch für Herstellungsbeiträge gilt und auch bestandskräftige Bescheide vom Wasserversorger berichtigt werden können; eine Rechtspflicht für den Wasserversorger zur Berichtigung vom Amt wegen besteht jedoch nicht.

Der Zweckverband zur Wasserversorgung Landkreis Regensburg –Süd ist jedoch bereit freiwillig auf Antrag den Differenzbetrag zwischen der bezahlten vollen Mehrwertsteuer zur ermäßigten Mehrwertsteuer ohne Anerkennung einer Rechtspflicht zurückzuerstatten. Ausgenommen hiervon sind lediglich Kunden, die vorsteuerabzugsberechtigt sind.

Bitte verwenden Sie für die Antragstellung das Formular des Zweckverbandes, das auch online (www.wzv-regensburg.de) ausgefüllt und abgesandt werden kann.

Häufig gestellte Fragen und Antworten:

Wer ist berechtigt, die Rückzahlung zu erhalten?

Erstattungsberechtigt ist der Adressat des Ausgangsbescheides bzw. dessen Gesamtrechtsnachfolger. Hingegen ist der Einzelrechtsnachfolger, der etwa das Grundstückseigentum durch Verkauf oder Übereignung erworben hat, nicht erstattungsberechtigt.

Wann und wie erhalte ich das Geld zurück?

Das der Zweckverband seit dem 10. August 2000 etwa 5.000 Bescheide erstellt hat, können mehrere Monate notwendig sein, alle Zahlungsvorgänge abzuwickeln. Jeder Einzelfall muss manuell geprüft werden. Die Auszahlung des Betrages erfolgt nach der Versendung des korrigierten Bescheides und dem Erhalt des Betrages vom Finanzamt. Der Erstattungsbetrag wird auf das im Antrag angegebene Konto überwiesen.

Ich habe über einen Bauträger gebaut und die Kosten für den Wasserhausanschluss an den Bauträger bezahlt. Kann ich trotzdem die Erstattung beantragen?

Eine Erstattung der teilweisen Umsatzsteuer ist nicht möglich, das Sie vom Zweckverband keinen Bescheid erhalten haben.

Hat man Anspruch auf Zinsen für die zu viel bezahlte Umsatzsteuer?

Die bezahlte Umsatzsteuer wurde seinerzeit gleich an das Finanzamt weitergeleitet. Der Zweckverband hat sich also nicht bereichert. Ein Anspruch auf Verzinsung besteht nicht.

Mintraching, 29. Juni 2009

Die Gemeinde Barbing schließt sich vorstehender Bekanntmachung voll und ganz an.

VERMIETEN

Wohnung ab 01.10.09 in Friesheim zu vermieten

4-Zimmer, Küche, Bad mit Wanne, Dusche und WC. Wohnfläche: 98 qm + Speicheranteil, Autostellplatz beim Haus. Kaltmiete 470,00 Euro/mtl., Nebenkostenpauschale: 100,00 Euro/mtl., Kautions: 2 Monatsmieten.

Bewerbungen schriftlich an:

Gemeinde Barbing

Frau Schreiner

Kirchstr.1 · 93092 Barbing

Tiefgaragenstellplatz in Barbing zu vermieten, Margaretenstraße 40, Tel. 09481-253

Änderungs-Schneiderei

Costantina Spinelli

Annahmestelle für Reinigung und Mangelwäsche

Frühlingstr. 51, 93092 Barbing

Telefon (0 94 01) 26 24

Tägl. 8.30 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr
Mittwoch u. Samstag geschlossen



A. F. BAUER
M i n e r a l ö l

**Ihr Partner für
Heizöl, Super Heizöl,
Pellets,
Kraftstoffe und
Schmierstoffe**

Schmierölanlagen
Beratung und Einbau

A. F. Bauer GmbH
Gutenbergstraße 22
93128 Regenstein
Telefon 09402/942-129
oder -132
Fax 09402/942-137

Jetzt kostenlos
informieren unter:
08000 23 22 83

Ehrlich gut.



Zukunftswerkstatt Barbing organisiert mit Neubürgern ein Straßenfest im neuen Baugebiet Barbing-West

Die Mitglieder der Zukunftswerkstatt Barbing mit Bürgermeister Albert Höchstetter und seine Stellvertreterin Elisabeth Regensburger trafen sich in den Agenda-Räumen um ein Straßenfest im Barbinger Neubaugebiet zu organisieren. Vor allem für die Neubürger der Gemeinde Barbing und ihre unmittelbaren Nachbarn ist das Fest am Sonntag, dem 20. September ab 14 Uhr gedacht. Arbeitskreis-Sprecher Florian Stail, der selbst im neuen Baugebiet wohnt, freute sich, dass einige Neubürger den Weg in die Agendaräume gefunden hatten um sich für ein gemeinsames Straßenfest zu engagieren und ihre Ideen einzubringen. Bürgermeister Albert Höchstetter wünschte sich, dass man zukünftig viele Projekte gemeinsam gestalten könne, denn die Erfahrungen haben gezeigt, dass sich in einem neuen Wohngebiet erst ein Gemeinschaftssinn und eine gewisse gegenseitige Rücksichtnahme sowie Verständnis füreinander entwickeln müsse. Gewisse Dinge funktionieren nur, wenn sie von den Menschen ausdiskutiert, festgelegt und entwickelt werden. In seinen Augen sei ein Straßenfest die ideale Möglichkeit viele Bürger zu versammeln, sich besser kennen zu lernen und sich auszutauschen. Vor allem hoffe er, dass hierbei der Startschuss für neue Arbeitsgruppen gegeben werden könne um auch die vielfältigen Möglichkeiten des bürgerschaftlichen Engagements

in das Bewusstsein der Öffentlichkeit zu rücken, wie beispielsweise die Planung und Umsetzung eines Spielplatzes in diesem Wohngebiet. Viele zündende Ideen wurden an diesem Abend zusammengetragen und eine Checkliste erstellt. Vor allem wurde bei den Ideensammlungen auch an die muslimischen Mitbürger gedacht, die zur Nachbarschaft gehören. Nicht nur für das leibliche Wohl will das Vorbereitungsteam sorgen, sondern auch für ein attraktives Rahmen- und Kinderprogramm. Auf Anregung werde man auch bei den Vereinen und der Pfarrei



nachfragen, ob diese sich an diesem Nachmittag den Neubürgern präsentieren möchten. Nun steht dem Organisationsteam eine Reihe von Aufgaben bevor und man freut sich über weitere engagierte Mitstreiter.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

**1 Jahr
Kunterbunt**

Schreibwaren
KUNTERBUNT
Spielwaren

**1 Jahr
Kunterbunt**

Feiern Sie am Samstag, den 01. August mit uns!

Große Tombola

Dosenwerfen

Jede Frau erhält ein Glas Sekt

10% auf Geschenkartikel, Schreib- und Spielwaren
gültig bis 09.08.2009

Bischof-Sailer-Straße 7
93092 Barbing
Tel. 09401 - 5261001
Inh. Christine Bögerl

Öffnungszeiten in den Ferien
Mo, Mi - Fr 8:30 - 19:00 Uhr
Di 8:30 - 14:00 Uhr
Sa 8:30 - 16:00 Uhr

Polizei besucht den Kindergarten Barbing

Einen spannenden Tag erlebten die Kinder des Kindergarten St. Martin in Barbing, denn die Polizei kam zu Besuch. Polizeihauptkommissar Johann Beiderbeck, der seit vielen Jahren mit Kindern und Jugendlichen im Rahmen der Verkehrserziehung arbeitet, erklärte den Jungen und Mädchen viele interessante und wichtige Dinge über den Straßenverkehr und natürlich auch in diesem Zusammenhang über die Arbeit der Polizei. Ganz konkrete Vorstellungen hatten die Kleinen dann auch von den vielfältigen Aufgaben eines Polizeibeamten, wie Diebe

und Einbrecher fangen, wenn jemand bei Rot über die Ampel fährt ihn einsperren, den Verkehr regeln bei kaputten Ampeln und bei Unfällen. Großes Interesse erregte vor allem die



Ausstattung des Polizeibeamten wie Uniform, Mütze, Pistole, Kelle und Handschellen. Beiderbeck wandte sich besonders an die angehenden Schulkinder, die schon bald alleine ihren Schulweg meistern müssen. Gemeinsam wurde das richtige Verhalten geübt, wie das Überqueren von Straßen, Links und rechts schauen und durch das Ausstrecken des Armes den anderen Verkehrsteilnehmern zu signalisieren, dass man über die Straße will. Johann Beiderbeck erklärte den Kindern auch, dass ein Fahrradhelm enorm wichtig sei. Ein Highlight für die Kinder war natürlich die anschließende Besichtigung des Polizeibusses, mit Hören des Polizeifunks und der Aktivierung von Blaulicht und Martinshorn. Als kleines Dankeschön sangen sie für den „Freund und Helfer“ ein Lied. In der nächsten Zeit, wird das Gelernte durch verschiedene Projekte wie Backen von Ampelkeksen, Basteln eines Funkgerätes, eines Kinderpersonalausweises und Aufbauen eines Verkehrsparcours und vielem mehr vertieft. Bericht: Christine Kroschinski, Foto: Kindergarten

Kindergartenfest in Barbing

Jedes Jahr feiert der Kindergarten St. Martin Barbing ein großes Sommerfest, bei dem sich die Kinder und das Kindergarten team präsentieren. Anlässlich des Pfarrjubiläums und des Pfarrfestes schloss sich heuer das Kindergartenfest den Feierlichkeiten

an. Mit dem Lied „Wer will fleißige Handwerker seh’n“ begrüßten die Kinder in bunten, selbst gebastelten Kostümen, ihre Besucher. Kleine Köche, Gärtner, Glaser, Schreiner und Polizisten bevölkerten den Turnraum, denn in diesem Jahr tauchten die Kinder beim Jahresthema in die Berufswelt ein. Das Kindergarten team und der Elternbeirat und nicht zuletzt die Kinder selbst hatten mit viel Liebe zum Detail alles bestens vorbereitet, um das Fest wieder zu einem einmaligen Erlebnis werden zu lassen. Die Begeisterung am Singen und die Freude am Spiel war den Kleinen im Gesicht abzulesen und die Akteure ernteten großen Applaus für ihre Vorstellung. Die verschiedenen Programmpunkte und eine kleine Olympiade mit Sägen, Hämmern, Kinderausweise basteln, Bobby-Car-Rennen und Malen sorgte nicht nur für gute Laune, sondern auch dass keine Langeweile aufkam. Die Freiwillige Feuerwehr Barbing startete mit den Feuerwehrautos Rundfahrten durch Barbing. Die Lose für die Tombola zu Gunsten der Kindergartenkinder fanden reißenden Absatz. Im Rahmen der Feierlichkeiten konnte Pfarrer Dr. Werner Konrad und der Elternbeiratsvorsitzende



Manfred Schreiner Kindergartenleiterin Edith Wellner für 30 Jahre und Monika Gehringer für 35jährige Tätigkeit am Barbinger Kindergarten ehren. Viele „Ehemalige“ deren Kinder nun selbst den Kindergarten besuchen gratulierten den beiden recht herzlich. Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Durch Bettfedernwäsche – Betten wieder wie neu

Wir waschen in den neuesten Maschinen mit biologischem Waschmittel:

Federn- und Daunenbetten, Syntheticbetten und Matratzenbezüge, sowie jetzt neu auch Naturhaarbetten!

1 Bett

Federn waschen

16.- €

1 Bett-Inlett

Mako-Inlett, Vierkammerstepp 135 x 200 ab **55.- €**

1 Kissen

Federn waschen

8.- €

1 Kissen-Inlett

Mako-Inlett, 80 x 80

ab **9.- €**

Betten **BÖHM**

Regensburg
Eigener Kundenparkplatz

Steinweg 21 + 30
Telefon (09 41) 8 46 35

Firmung in der Pfarrei Illkofen

In einem Festgottesdienst spendete der Bischöflich Geistliche Rat Stiftskanonikus Karl Raster in der Pfarrkirche St. Martin in Illkofen 37 Jugendlichen das Sakrament der Firmung. Gemeinsam mit Pfarrer Dr. Roland Batz zelebrierte er den Festgottesdienst. Für einen besonders festlichen Rahmen sorgte der Männerchor Barbing unter Leitung von Thomas Spreiter, der zudem auf der Orgel spielte sowie Günther Großeder auf der Trompete. „Verliere nie den Glauben an das Gute in der Welt und im Menschen, denn Gott hat alles Recht gemacht“ gab Stiftskanonikus Raster den Firmlingen mit auf den Weg.



Mit großer Freude haben 37 junge Christen der Pfarrei Illkofen auf diesen Festtag gewartet und haben sich in den vergangenen Monaten mit Gemeindeferentin Simone Kammermeier und Diplom-Theologin Marianne Schubert mit vielen Aktionen auf diesen großen Moment vorbereitet um das Sakrament der Firmung zu empfangen. Nach der Predigt erneuerten die Firmlinge ihr Taufbekenntnis und bekannten sich zum dreifaltigen Gott. Jeden der Firmlinge salbte Stiftskanonikus Raster anschließend mit Chrisamöl und besiegelte sie mit der Gabe Gottes, dem Heiligen Geist.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Stiftskanonikus Karl Raster spendet 45 Kindern das Sakrament der Firmung

45 Jugendliche aus der Seelsorgeeinheit Barbing/Sarching spendete Stiftskanonikus Karl Raster in der Pfarrkirche Barbing das Sakrament der Firmung. Der Festgottesdienst wurde unter das Motto „Komm Heiliger Geist in unser Leben“ gestellt und wurde musikalisch vom Kirchenchor Barbing gestaltet. Pfarrer Dr. Werner Konrad hieß den Firmspender sowie die Firmlinge mit ihren Paten und die Familien herzlich willkommen. Stellvertretend für die Firmkinder begrüßten auch zwei Firmlinge den Firmspender. In vielen Wochen haben sie sich auf das Sakrament der Firmung vorbereitet. Dabei konnten sie im Firmunterricht und in vielen Projekten vieles über die Kirche und die vielen Menschen, die in ihr arbeiten erfahren. Durch die Firmung werden sie als eigenverantwortliche

Mitglieder in die Kirche aufgenommen und durch die Kraft des Heiligen Geistes als Christ gestärkt, darum baten sie den Stiftskanonikus und die ganze Gemeinde um den Segen. „Wer glaubt ist nicht allein“ gab der Firmspender in seiner Predigt den jungen Christen zu verstehen, denn heute feiere man ein Fest des Heiligen Geistes. Es sei für ihn eine große Freude so viele junge Leute vor sich zu sehen, sie seien die Zukunft der



Kirche von heute. Mit der Firmung werden sie ein vollwertiges Mitglied der Kirche. Mit dem Tag der Firmung seien sie dem Geheimnis Gottes ein Stück näher gekommen. Spürbar war die Glaubensfreude der jungen Christen, als der Stiftskanonikus für jeden Firmling nach der Handauflegung und Salbung mit Crisamöl ein freundliches und persönliches Wort hatte.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Kuchenbuffet des KDFB für das Pfarrfest

In bewährter Weise konnte der Frauenbund Barbing auch dieses Jahr einen Kaffee- und Kuchenverkauf im Pfarrsaal anbieten. Über 60 Kuchen (auch eine albanische Spezialität war dabei), Torten, Muffins, Donuts und Amerikaner fanden reißenden Absatz.



Besonders als Petrus seine Schleusen öffnete, tat ein Haferl Kaffee im Trockenem so richtig gut. Wir sagen allen Bäckerinnen und Helferinnen ein herzliches „Vergelt's Gott“. Helga Strauß, Schriftführerin KDFB Barbing



Glasbruch
Sofortdienst

Tel. 0 94 01 / 52 84 85

Traunreuter Str. 15 · glastechnik-moeck@t-online.de

Auf Wunsch, Abrechnung mit Ihrer Versicherung

Culligan®

Müller Wasseraufbereitung GmbH
*Haushaltsfilter · Wasserenthärtungsanlagen · Schwimmbadfilter
 und Schwimmbadtechnik*
Beratung, Verkauf und Montage alles aus einer Hand
Waldstraße 10 · 93092 Barbing-Ilkofen
Tel. (09481) 1473 · Fax (09481) 8182

Pfarrei St. Martin Barbing feierte ihr goldenes Pfarrjubiläum

Im Oktober 1959 wurde die Pfarrei St. Martin in Barbing zur eigenständigen Pfarrei erhoben. Nach einem Konzert im Marienmonat Mai und einer Soiree unter dem Motto „geistliche Abendmusik“ in der Kreuzhofkapelle fand das Pfarrjubiläum mit einem Pfarrfest seinen Höhepunkt. Ein farbenfroher Festzug nahm am Sonntagmorgen Aufstellung zur Kirche. Pfarrer Dr. Werner Konrad, Pfarrer Johann Rohrmeier, Pfarrgemeinderat und Kirchenverwaltung, Bürgermeister Albert Höchstetter und die Vertreter der Gemeinde, Vereine und Verbände mit ihren Fahnenabordnungen, alle reihten sich in den Festzug ein und folgten der Musik der Aubachmusikanten zum Festgottesdienst in der Pfarrkirche. In Konzelebration mit Pfarrer Johann Rohrmeier, der über 30 Jahre in der Pfarrei Barbing wirkte, erinnerte Pfarrer Dr. Werner Konrad die Gläubigen daran, dass in einer lebendigen Pfarrei die Verbindung zu Gott wach gehalten und gestärkt werde. Schwungvoll wurde der Gottesdienst sowohl musikalisch als auch gesanglich von dem Ministrantenchor und -band unter der Leitung von Wolfgang Lex umrahmt. Pfarrgemeinderatssprecher Karl Dürschl dankte abschließend allen Seiten für deren Engagement. Bürgermeister Albert Höchstetter eröffnete die Festrede und betonte, dass man in diesem Festgottesdienst spüren durfte, wenn Gott in unserer Mitte sei, könne ein wunderschönes Fest gelingen und mit Gottvertrauen auch die Zukunft zu bewältigen sei. In vorbildlicher Weise, so Bürgermeister Albert Höchstetter, hätte dies die Gemeinschaft bei Erhebung vor 50 Jahren zur eigenständigen

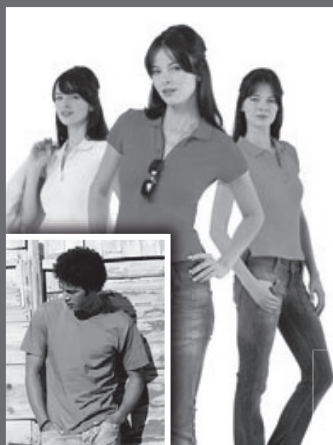
Pfarrei bewiesen. Großes Lob gebühre Allen, durch die viel bewirkt wurde. Seine abschließenden Dankesworte galten allen Beteiligten und Helfern. Im Anschluss lud die Pfarrgemeinde alle Mitbürger zum Pfarrfest für die ganze Familie ein, bei dem alle Vereine und Verbände kräftig mitwirkten. Ein reichliches Angebot an Essen und Trinken, einer Cafeteria im Pfarrsaal sowie ein attraktives Spiel- und Bastelangebot für die Kinder machten das Pfarrfest zu einem fröhlichen und unterhaltsamen



Miteinander. Auch der Kindergarten St. Martin bot eigens für die Feierlichkeiten ein Programm (– siehe gesonderten Bericht). Einen wundervollen Ausklang fand das Pfarrfest mit einem Orgelkonzert in der Pfarrkirche.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Berufsbekleidung · Vereinsaustattung



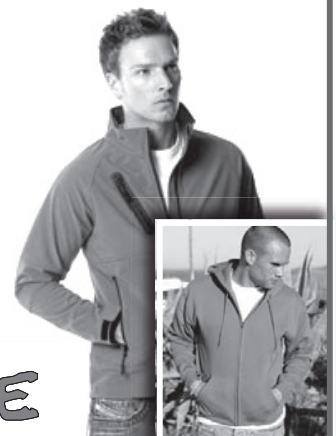
-TEXTILIEN- STICK-DRUCK

mit hauseigenem Bedruckungsservice

Gutenbergstr. 12 · 93092 Barbing

Tel: 09401 79001 · info@tex-online.de

WWW.TEX-ONLINE.DE



Baustellenbesichtigung des Gemeinderates

Bei einer Besichtigung der derzeitigen Baustellen überzeugten sich Bürgermeister Albert Höchstetter und die Gemeinderäte vom Fortschreiten der Baumaßnahmen. In der „alten Schule“ Illkofen sei das Engagement der Illkofener Vereine vorbildlich, zwischenzeitlich wurden bereits 1400 freiwillige Arbeitsstunden geleistet. Hier spüre man die großartige Baukultur, so Bürgermeister Höchstetter, und es habe es sich bestätigt, dass es richtig war, das Gebäude nicht abzureißen, sondern einer neuen Nutzung zu zuführen. Im weiteren Verlauf werde man das aus der „alten Schule“ entstehende Haus der Vereine mit dem neuen Feuerwehrgerätehaus ergänzen.

Eine zu enge Straße mit „Buckelpiste“ prägte noch vor kurzem die Hauptzufahrtsstraße nach Sarching. Um die Verkehrssicherheit zu verbessern wurde die Rosenhofer Straße zur Kreisstraße R 23 auf 6,50 Meter verbreitert. Vor allem wurden hier nicht nur die Unebenheiten sondern auch die Höhe ausgeglichen. Demnächst



wird mit der Sanierung der Gemeindeverbindungsstraße von Barbing nach Sarching begonnen. Auch die Straße in Höhe des Sarchinger Weihers wird mit einer neuen Oberschicht versehen. Voll des Lobes war man auch über das Fortschreiten der Baumaßnahmen am Kirchplatz in Barbing. Die Kirche ist durch die erfolgreichen Abbruchmaßnahmen des alten Feuerwehrhäuschens und dem kleinen angrenzenden Gebäudes in den Mittelpunkt herein gerückt. Der Platz werde nun vor allem durch die Weiträumigkeit und den Kirchturm geprägt. 50 Prozent der Maßnahmen der neu zu verlegenden Wasserleitungen, Kabel und Rohre konnten in diesem Bereich bereits ausgeführt werden. Die Gemeinde sei guter Dinge, dass alles nach Plan laufe und die kompletten Maßnahmen Ende Oktober abgeschlossen werden können. Großes Lob gebühre hier den Anwohnern, denn

gerade an den Nahtstellen haben die Grundstückseigentümer großartig mitgewirkt. Bürgermeister Albert Höchstetter dankte den Anwohnern für ihre Bereitschaft Grund abzutreten um die Pläne umsetzen zu können. Die ausführenden Firmen haben dem Bürgermeister immer wieder bestätigt, wie großartig das Miteinander der Anwohner sei. Man habe sich vor allem immer bemüht, die Wünsche der Anwohner zu erfüllen und mit einzubeziehen, wenn sie im Sinne einer technischen Lösung erfüllt werden konnten.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Einladung zum Laurentikirta nach Eltheim

am Sonntag, den 9.08.09, feiert die SG Edelweiß Eltheim den traditionellen Laurentiuskirta.

Dazu möchten wir alle Gemeindebürger herzlich einladen.

Um 9.45 Uhr treffen sich die Ortsvereine zum Kirchenzug vor dem Vereinsheim.

Um 10.00 Uhr feierlicher Gottesdienst in der Laurentiuskirche.

Anschließend Frühschoppen mit Blasmusik.

Zum Mittagessen gibt es Spanferkelbraten und Grillspezialitäten.

Nachmittags wartet der Frauenbund Eltheim mit Kaffee und einem reichhaltigen Kuchenbüffet auf. Zur Brotzeit am Abend bieten wir Gegrilltes und Käse an.

Auf euer Kommen freut sich die SG Edelweiß Eltheim.

Wir verkaufen ab Lager:

- **Holzbriketts (10-kg-Bündel)**
- **Holzbriketts rund mit Loch (10-kg-Bündel)**
- **Holzpellets (15-kg-Säcke)**
- **Braunkohlebriketts „Triumpf“ (10-kg-Bündel)**
- **Braunkohlebriketts „REKORD“ (25-kg-Bündel)**
- **Mindestabnahmemenge: 1 Palette**



DüKa Düngekalk GmbH
 Fraunhoferstr. 2
 93092 Barbing
 Gewerbegebiet Unterheising
 Tel.: 0 94 01 / 92 99 0

**Ihr kompetenter Partner für
 Neubau und Renovieren**

Sehen Sie sich die Dauer-Ausstellung mit mehr als 40 Original-Mustern an!

Holz- und Kunststoff-Fenster
 Haus- und Zimmer-Türen
 Rolladen
 Insektenschutzgitter
 für Neu- und Altbau



Bau-Elemente Linner e.k.
 Von-Miller-Str. 2 • OT Unterheising • 93092 Barbing
 Tel.: 09401 / 52 76 773 • Fax: 09401 / 52 76 774
 www.linner.de • e-mail: linner@linner.de

Montag - Freitag: 9 - 12 und 15 - 18 Uhr, Mittwoch nachm. geschlossen und nach tel. Absprache

Team des BRK Neutraubling zu Besuch im Kindergarten Sarching

Eine aufregende Woche hatten die Kindergartenkinder des Kindergartens Bruder Klaus aus Sarching hinter sich. Nachdem dem Besuch der zwei Blindenführhunden erhielten sie Besuch von einem richtigen Rettungswagen. Als das Fahrzeug in Richtung Kindergarten fuhr, waren die Kinder ganz aus dem Häuschen. Ganz überrascht waren sie über den Besuch dennoch nicht, ihre Erzieherinnen hatten sie auf den Besuch schon eingestimmt und ihnen vorab viel von der wichtigen Arbeit eines Sanitäters erzählt. Ziemlich beeindruckt zeigten sich die Kleinen dann über die Ausrüstung eines Krankenwagens und was alles Platz finden muss. Ausführlich erklärten die drei Rettungssanitäter nicht nur die einzelnen Gerätschaften und führten deren Funktionen vor, sondern sie erzählten auch von ihrer wichtigen Arbeit und den vielen Aufgaben, die ein Rettungssanitäter zu erfüllen hat.



Natürlich durften auch ein „Rundgang“ und das Probesitzen im Sanka nicht fehlen. In der anschließenden „Frage-und-Antwort-Stunde“ wurden Ängste abgebaut und vor allem die Neugier gestillt. Initiiert wurde der spannende Tag von Andrea Krichbaum, Mutter eines Kindergartenkindes und freiwillige Rettungssanitäterin beim BRK Bereitschaftsteam.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Blindenführhunde zu Besuch im Kindergarten Sarching

Die Kinder des Kindergartens Bruder Klaus aus Sarching bekamen jüngst Besuch von zwei Blindenführhunden. Im Vorfeld befassten sich die Kinder intensiv mit dem Thema „anders sein“. Initiiert wurde die Blindenhundevorführung von Josef Egl aus Parsberg, Opa eines Kindergartenkindes und selbst blind. Sein ständiger Begleiter ist ein schwarzer Labrador mit Namen „Nestor“. Josef Egl hatte seinen Bekannten Robert Böhm aus Nürnberg mit seinem Blindenführhund „Django“ mitgebracht. Django und Nestor waren die Ruhe selbst und ließen sich von den vielen Kindern nicht ablenken. Ganz brav blieben die gelehrigen Hunde liegen, als ein Parcours mit



verschiedenen Hindernissen aufgebaut wurde, um den Kindern zu demonstrieren, wie die Hunde ihre blinden Herrchen sicher an Hindernissen vorbeiführen. Die Arbeit eines Blindenhundes sei von unschätzbarem Wert für die Blinden, er erleichtert ihnen den Alltag, aber leider gibt es viel zu wenig ausgebildete Blindenführhunde, so hörten die Kinder. Während der Ausbildung erlernt der Hund etwa 40 verschiedene Kommandos (Hörzeichen) zu befolgen, alle Arten von Hindernissen anzuzeigen, auch solche, die nicht auf seiner Augenhöhe liegen und sie sicher zu umgehen. Sobald der Hund das Geschirr angelegt bekommt, weiß er, dass er nun seine Arbeit zu erledigen hat. Die Kleinen waren dann auch sehr wissbegierig und stellten Josef Egl und Robert Böhm ohne große Scheu viele Fragen. Das Kindergarten-Team um Petra Neumeier hatten die Kinder im Vorfeld mit dem Thema „anders sein“ vertraut gemacht. Durch die Blindenhundevorführung, sollten die Kinder hautnah erleben, dass es auch zur Normalität gehört verschieden zu sein. Gerade im Vorschulalter lernen Kinder schnell, dass Toleranz auch bedeutet, dem „anders sein“ offen zu begegnen und zu akzeptieren.

Bericht: Christine Kroschinski / Foto: Margret Haslbeck

	Häusliche Krankenpflege
	Altenpflege
Grundpflege	Behandlungspflege
HAUPTSTR. 71 · 93105 TEGERNHEIM TELEFON: 0 94 03/95 23 77 IHRE ANSPRECHPARTNERIN: FRAU JUDITH DARGEL	Beratung

DER ELEKTROMEISTER IN IHRER NÄHE

Rainer Geserer

RG

Schloßsteig 10

93092 Barbing/Sarching

Telefon (0 94 03) 34 74

Telefax (0 94 03) 73 70

<http://www.elektro-geserer.de>

- **Elektroinstallation**
- **Elektrohandel**
- **Solaranlagen (Strom u. Wasser)**
- **Gerüstverleih**

Das Weinfest des Männerchores wieder ein voller Erfolg

Das traditionelle Weinfest des Männerchores fand aufgrund des widrigen Wetters im Rathaussaal in heimeliger Atmosphäre statt. Erster Vorsitzender Hans Wolf, seine Sangesbrüder und deren Ehefrauen hatten alle Hände voll zu tun, um die Gäste vorzüglich zu bewirten. Hans Wolf begrüßte zahlreiche Gäste unter denen sich auch viele Gemeinderäte und Vereinsvorstände befanden. Einen besonderen Dank richtete er an die Wirtsleute der Rathaushausgaststätte, die dem Männerchor die Räumlichkeiten überließen, sowie allen Helfern die zum Gelingen der Veranstaltung beitrugen. Der Höhepunkt des Festes waren die



musikalischen Darbietungen des Männerchores unter Chorleiter Thomas Spreiter, sowie der „vier jungen Tenöre“, nur einer älter als 70 Jahre, wie Ludwig Putz erwähnte. Singen und Wein gehören einfach zusammen, dabei griff Chorleiter Thomas Spreiter und der Männerchor in die musikalische Schatztruhe rund um den „guten Tropfen“. Mit großem Applaus wurde das kleine Konzert der Extraklasse belohnt. Der restliche Abend lag in den Händen der „vier Tenöre“ und Max Gänger auf seiner „Quetschn“. Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Schützenverein Gemütlichkeit Sarching

Unser diesjähriges Sommerfest war wieder ein großartiger Erfolg. Wir danken allen, die mit ihrem Besuch dazu beigetragen haben. Besonderer Dank gilt Bürgermeister Albert Höchstetter, Pfarrer Dr. Werner Konrad für den Gedenkgottesdienst und dem 1. Gauschützenmeister Manfred Wimber.

Auf dem Programm standen auch Ehrungen für langjährige Mitglieder. Mit je einer Urkunde wurden ausgezeichnet:

Bronze 10 – 24 Jahre:

Tobias Doblinger, Diana Dirmeier, Beate Fichtl, Franziska Heisterkamp, Andrea Sixt, Bettina Sixt.

Silber 25 – 34 Jahre:

Anton Geser, Robert Amann, Franz Hendlmeier, Robert Bischoff, Christian Eicher, Karl Haslbeck, Maria Lotter.

Gold ab 35 Jahre:

Karl Bachmeier, Helmut Bischoff, Josef Doblinger, Ernst Heller, Werner Heller, Elfriede Reichl.



Der 1. Gauschützenmeister Manfred Wimber überbrachte die Grüße des Donaugaus und ehrte zusammen mit Schützenmeister Josef Doblinger die langjährigen Funktionäre unseres Vereins. Die große Silberne Verdienstnadel erhielt: Helmut Raith.

Die kleine Goldene Verdienstnadel erhielten: Walter Herrmann, Kurt Heller, Hans Menath.

Die Verdienstnadel des BSSB erhielten: Josef Doblinger, Werner Lotter, Anton Poeplau, Petra Doblinger.

Die kleine silberne Verdienstnadel bekamen: Maria Lotter, Gerhard Raith, Martin Raith, Michael Zweckerl, Florian Zweckerl, Renate Poeplau. Außerdem wurde Vinzenz Wendl zum neuen Ehrenmitglied ernannt. Er ist seit 37 Jahren Mitglied und immer ein großer Gönner unseres Vereins. Ein großer Erfolg war auch das Bockstechen, organisiert von Jugendleiter Werner Lotter und Kurt Heller. Bericht und Foto: Heinz Semmelmann

Miteinander & füreinander leben!



weidlich
Kommunikationspflege von Mensch zu Mensch



„HIER FÜHLE ICH MICH ZU HAUSE.“

Kommunikationspflege von Mensch zu Mensch.
DIE BESSERE PFLEGE.

<ul style="list-style-type: none"> vollstationäre Pflege Kurzzeitpflege Fachabteilung für Patienten mit schweren erworbenen Hirnschädigungen Fachabteilung für Patienten mit chronischer Ateminsuffizienz Fachabteilung für demenziell erkrankte Menschen klinische Nachsorge Betreutes Wohnen ambulanter Pflegedienst 	<ul style="list-style-type: none"> Lebenszentrum Obertraubling Josef-Wieland-Straße 1-3 93083 Obertraubling Telefon 09401 / 52 50 Telefax 09401 / 52 51 25 obertraubling@weidlich-pflege.de www.weidlich-pflege.de
--	--

Besuchen Sie unser Haus völlig unverbindlich und informieren Sie sich über die Idee von der Kommunikationspflege von Mensch zu Mensch. Oder rufen Sie uns an! Wir freuen uns auf Sie.



Gerti Fiedler

Integrative Lerntherapie

ADHS · Legasthenie · Dyskalkulie

Gerti Fiedler

Dipl. Psychologin

Fliederweg 15 · 93098 Rosenhof
Tel.: 09406-284479 · gerti_fiedler@web.de

Fischerprüfung 2010

Für die Staatliche Fischerprüfung 2010 findet in Kiefenholz (bei Wörth/Donau) ein Vorbereitungslehrgang statt.

Kursbeginn: Freitag, den 08. Januar 2010
Kursende: Samstag, den 27. Februar 2010

Die Fischerprüfung findet jährlich landeseinheitlich am ersten Samstag im März (06. März 2010) statt.

Anmeldeschluss zur Fischerprüfung 2010 ist der 01. Dezember 2009.

Wichtig: Ohne Vorbereitungslehrgang wird man nicht zur Prüfung zugelassen.

Auskunft und Anmeldung:

Hans Lanzinger,
Maisteig 25, 93086 Wörth a. d. Donau/Kiefenholz
Telefon: (09482) 3262 oder (0160) 99 83 73 66

Basteln von Sonnenschutzschildern oder der Vorleseecke. Geradezu begeistert waren die Kinder auch von der mystischen Zauberflüssigkeit (flüssiger Stickstoff), die der emeritierte Chemieprofessor Dr. Theo Troll und Lehrkraft Christiane Listl mitgebracht hatten. Beide leiten die Arbeitsgemeinschaft „Experimentieren“ und zeigten den vielen Kindern in der



Turnhalle mit verschiedenen Experimenten dass Chemie nichts mit Zauberei zu tun hat. Die Kinder verfolgten das Schauspiel wenn Gummi plötzlich brechen kann, ein Flummi hart wie eine Eisenkugel wird oder auf den Boden geschütteter flüssiger Stickstoff sich in Luft auflöst. Vor dem Schulgebäude hatte der Elternbeirat und viele Eltern für eine kulinarische Meile gesorgt und in der Aula lockte ein Kuchenbüfett. Mit viel Fleiß und Hingabe haben die Schüler, Lehrer und Eltern ein buntes Fest auf die Beine gestellt.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Schulfest der Johann-Michael-Sailer-Schule

Die Johann-Michael-Sailer-Schule Barbing hatte die Schüler und ihre Familien zu einem bezaubernden Schulfest eingeladen und ließen sich dabei vom Motto „Märchen“ inspirieren. Passend dazu gab es Bilderbuchwetter, das hatte der Elternbeirat bestellt, wie Vorsitzende Gabriele Schmid betonte. Pünktlich um neun Uhr begrüßte Rektor Karl Appl die vielen Gäste in der Turnhalle ehe die Theatergruppe unter Leitung von Konrektorin Margina Goß das Fest mit dem turbulenten Märchenabenteuer „Her mit den Prinzen“ eröffnete. „Einfach märchenhaft“ so lautete am Ende das Resümee bei dem die Schüler und Regisseurin Margina Goß für ihre bezaubernde Darbietung tobenden Applaus erhielten. Musikalisch umrahmt wurde die Theateraufführung von der Orff-Gruppe unter der Leitung von Lehrkraft Anneliese Bretsch. In den folgenden drei Stunden konnten die Kinder und ihre Familien selbst in die Märchenwelt eintauchen. Geradezu ein Märchenparadies boten auf dem Außengelände die vielen Spielstationen. Hier versuchten sich die Kinder als „schwarzer Ritter beim Lanzenstechen“, „Schatzsucher im Zwergenbergwerk“ oder bei den vielen Märchen- und Ritterspielen. Die Klassenzimmer und Terrasse verwandelten sich zu Burgen und Schlössern, mit selbst gebastelten Ritterorden, Schminken, Flechten von Rapunzelzöpfen, gestalten von Märchenhaften Figuren,



Ambulante Kranken- und Kinderkranken-Pflege St. Michael - Seit 1981



Unsere Leistungen:

• Grundpflege • Behandlungspflege • Hilfe im Haushalt

in Kooperation mit dem Malteser Hilfsdienst:

• Essen auf Rädern • Hausnotruf • Fahrdienst

Unser gut ausgebildetes Fachpersonal ist 24 Stunden für Sie erreichbar.

Unsere Einsatzgebiete: Neutraubling

Barbing, Sarching, Friesheim, Illkofen, Auburg, Altach, Eltheim, Harting, Irl und Geisling

St.-Michael-Platz 4 · 93073 Neutraubling Tel. 09401/524592 · Fax 09401/2739 · Funktel. 0171/3762734

Agenda-Ausflug

Am 11.07.2009 starteten die aktiven Agenda 21 Gruppen der Gemeinde Barbing, auf Einladung des 1. Bürgermeisters Albert Höchstetter, zum diesjährigen Ausflug. Ziele waren der Klostergarten in Neukirchen beim Heiligen Blut ,die Wallfahrtskirche und das Berghaus am Hohen Bogen.

In Neukirchen bei der Wallfahrtskirche beim Heiligen Blut wurden die Ausflügler vom Vorsitzenden des Kuratoriums zur grenzüberschreitenden Wallfahrts-,Begegnungs- und Umweltbildungszentrums Neukirchen beim Heiligen Blut und ehemaligen Bürgermeister Egid Hofmann begrüßt. Anschließend in der Franziskaner Wallfahrtskirche erklärte Herr Egid Hofmann den Gästen die Besonderheiten der Kirchengestaltung.

Aufmerksam folgten die Agendler der Erzählung von Egid Hofmann über die Legende der Entstehung des Namens der Wallfahrtskirche beim Heiligen Blut. Nächste Station war dann für die Ausflügler der Klostergarten der Franziskaner, ein Ort der Besinnung und der Wissensvermittlung. Unter sachkundiger Führung konnten hier viele Heil- und Gewürzkräuter, sowie alle Gartenelemente wie Rosen, Teich, Obstgehölze und vieles

mehr in aller Ruhe betrachtet werden. Weiter ging es dann zum Hohen Bogen mit seinen zwei Lauschern Richtung Osten. Hier konnte noch ein Relikt des Kalten Krieges bestaunt werden. Im Anschluss ging es dann zum gemütlichen Teil



des Ausfluges in den Berggasthof am Hohen Bogen. Vor dem Gasthof wurde noch der Ausblick auf das Grenzgebiet mit dem anschließenden Tschechien genossen.

Im Berggasthof bei einem deftigen Abendessen erreichte die Stimmung ihren Höhepunkt, als der Musikant Alfons Weiss (Girglbauer) auf seiner Ziach zum Mitsingen animierte. Ausserdem durften einige Gäste auf seiner Teufelsgeige und

einer Holzziachrassel mitspielen. Bei dieser Stimmung spürte man, daß alle Agenda Gruppen sich näher gekommen sind und sich schon heute auf einen Ausflug im nächsten Jahr freuen.
Hermann Wunderlich

Saisonabschluss und Ehrungen bei den TVB Keglern

Traditionell fand im Rathaus-Café die Ehrung des jährlich ermittelten Vereinsmeisters statt.

Diesen Titel konnte Siegfried Gehringer insgesamt zum siebten Mal mit einem Ergebnis von 1619 Holz für sich entscheiden.

Die Plätze zwei und drei gingen an Reinhard Watter (1613 Holz) und Willi Auer (1585 Holz). Erwähnenswert dabei ist, dass die Teilnahme auf den schwer



zu spielenden Bahnen heuer sehr zu wünschen übrig ließ. Parallel zu den Punkte-spielen wurde wieder der Vereinspokal ausgespielt. Der von Jochen Wegmann 2007 gestiftete Pokal wurde von Tim Geserer im Endspiel gegen Reinhold Hroß (407 : 389) gewonnen. Der Sponsor überreichte den Pokal und wünschte weiterhin viel Erfolg. Über die gesamte Spielsaison erzielte Andreas Auburger mit 436,8 Holz im Durchschnitt das beste Ergebnis aller aktiven Kegler. Zweitbester wurde wieder Heinz Englmaier mit 435,7 Holz. Aufgrund einer immer noch nicht vollständig ausgeheilten Verletzung konnte Sportkamerad Heinz Englmaier in diesem Jahr bei den Einzelmeisterschaften nicht starten, nachdem er im Vorjahr bei der Deutschen Meisterschaft der Senioren B in München noch den 4. Platz belegt hatte. Die Platzierungen von TV Keglern bei der SKVR Einzelmeisterschaft: Willi Auer (Sen. B) 14. Platz mit 410 Holz, Rainer Geserer (Sen. A) 10. Platz mit 790 Holz, Andreas Auburger (Senioren) 29. Platz mit 821 Holz und Stefan Geserer (Junioren) 5. Platz mit 838 Holz. Mit einem Essen klang anschließend der Abend in froher Runde aus.

Bericht und Foto: Günther Wucher



Rechtsanwaltsbüro Kohls & Hobrack

Rechtsanwältin Angelika Kohls
Fachanwältin für Arbeitsrecht



Rechtsanwältin Sandra Hobrack
Fachanwältin für Familienrecht

Tätigkeitsschwerpunkte:

- Arbeitsrecht / - Verkehrsrecht
- Mietrecht

Interessenschwerpunkte:

- Erbrecht / - Versicherungsrecht

Tätigkeitsschwerpunkte:

- Baurecht / - Gesellschaftsrecht
- Strafrecht

Interessenschwerpunkte:

- Bußgeldverfahren / - Vertragsgestaltung

Sarchings F-Jugend feierte Meisterschaft

Die F-Jugend des SV Sarching feierte ihre Meisterschaft. Mit 24 zu 0 Punkten fegten sie ihre Gegner vom Feld und erzielten in der abgelaufenen Saison 42 zu 13 Tore. Die Trainer Mathias Gröschl, Florian Wagner und Stefanie Ponkratz und das Team mit Christoph Schmidt, Lukas Geser, Jonas Geser, Jonas Bäuml, Elias Murr, Andreas Gruber, Paulina Eibl, Max Bischoff, Ludwig Hartl, Patrick Eibl, Dominik Dorer, Julian Spitz und Marius Freisinger begannen die Feier mit einem Fußballspiel Eltern gegen die Meistermannschaft.



Danach gab's bei einer Bratwurstsemmel eine sorgfältige Analyse des Spiels. Es folgten eine Schnitzeljagd und die Pokalübergabe an die erfolgreichen Jugendspieler.

Bericht und Foto: Tino Lex

Agenda „Umwelt“ besuchte Lehrgarten in Lappersdorf

Elf Frauen aus allen Agenda- Arbeitskreisen „Umwelt“ der Gemeinde Barbing starteten zu einer Informationsfahrt in den „Apothekergarten“ in Lappersdorf. Organisiert hat diese Fahrt Brigitte Griesbeck vom Illkofener Agenda-Arbeitskreis „Umwelt“, nachdem im Frühjahr bei einem überörtlichen Agenda- Treffen die Idee entstanden ist, auf Gemeindegrundstücken im gesamten Gemeindebereich Naturlehrgärten mit Streuobstwiesen, Kräuterschnecken und Ähnlichem sowie öffentlich zugängliche Nutzgärten anzulegen. Dies soll in enger Zusammenarbeit mit den örtlichen Obst- und Gartenbauvereinen geschehen. Da in Illkofen zudem ein neuer Standort für die Wertstoffcontainer, die bislang neben dem Schulhaus gestanden sind, gefunden werden muss, möchte man hier den Naturlehrgarten mit dem neuen Standort der Glas- und Altkleidercontainer kombinieren. Sabine Rosner, Apothekerin und Heilpraktikerin aus Lappersdorf, war den „Scouts“ des Arbeitskreises „Umwelt“ eine große Hilfe. In der zweieinhalbstündigen Führung erklärte sie den elf Damen



detailliert und ausführlich die Verwendung und die Einsatzgebiete der Heilpflanzen, die auf den Hügelbeeten ihres in verschiedene Themengebiete gegliederten „Apothekergartens“ wachsen. „Ich kann mir gut vorstellen, dass unsere Streuobstwiesen und Lehrgärten bald ortsnahe Ausflugsziele für unsere Schulklassen und unsere Kindergartenkinder sein könnten.“, meinte Brigitte Griesbeck auf die Frage nach dem Ziel dieses Vorhabens. Noch mehr Ideen und Anregungen möchte sich der Arbeitskreis „Umwelt“ auch beim Agenda-Ausflug zum Klostersgarten des Franziskanerklosters in Neukirchen beim Heiligen Blut holen.

Bericht und Foto: Johannes Geser

VdK Neutraubling Tagesausflug nach Volkach

Der VdK-Ortsverband Neutraubling lädt seine Mitglieder und Freunde recht herzlich zu einem Tagesausflug nach Volkach am Main ein. Dieser Ausflug findet am Dienstag, den 11. August 2009, statt. Abfahrtszeiten sind um 08:00 Uhr am Hallenbad, 08:05 Uhr am Rathaus und um 08:10 Uhr am Feuerwehrhaus in Barbing. Rückkehr gegen 19:00 Uhr. Der Fahrpreis beträgt 20,00 € und ist im Bus zu entrichten. Im Fahrpreis enthalten sind Bustransfer, Stadtbesichtigung in Volkach, 1½-stündige Schifffahrt auf dem Main incl. Kaffee und Kuchen und die üblichen VdK-Versicherungen. Anmeldungen bitte bei Fam. Meichel (09401/4956) oder bei Fam. Göhlert (09401/3517). Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. Anton Meichel Vorsitzender


Besser leben im Regensburger Land

Die schönsten Baugebiete im Regensburger Landkreis werden am 26.09.09 von 10.30 bis 16.00 Uhr beim Infotag zum Auftakt der Regionaltage 09 vorgestellt. Weitere Themen sind: Energie sparen, aber richtig! Günstiger finanzieren! Vom Förderprogramm profitieren! Der Infotag findet im Landratsamt Regensburg in der Altmühlstr. 3 statt. (www.regionaltage.landkreis-regensburg.de)



FRISEUR Raith

Regensburger Straße 6 · 93092 Barbing
Telefon 0 94 01 / 34 75

HIMMELSTOSS 

GmbH + Co. KG
Bauunternehmen

Donaustauffer Straße 13
 93092 Barbing
 Telefon 0 94 01 / 34 21
 Fax 0 94 01 / 34 29
 E-Mail info@himmelstoss-bau.de
www.himmelstoss-bau.de

- Hochbau
- Tiefbau
- Industriebau
- Renovierungen

Meisterschaftsfeier der TT-Abteilung des TV Barbing

Anlässlich der Meisterschaft der 1. Herrenmannschaft in der 4. Kreisliga und dem damit verbundenen Aufstieg konnte Abteilungsleiter Rudi Potschatka neben den Aktiven mit Familienangehörigen auch die Jugendspieler mit Eltern, die Vertretung der Vorstandschaft des TV Barbing und nicht zuletzt den Gründer der Tischtennisabteilung, Willi Etz begrüßen. Auf dem neuen, wettergeschützten Areal des TV Barbing wurden in einer gemütlichen Runde zunächst Grillspezialitäten und Getränke serviert. Danach folgte die Ehrung der Meistermannschaft, Urkunden erhielten folgende Spieler: Anton Pfister sen., Josef Potschatka, Roland Rödiger, Josef Auburger, Anton Pfister jun., Rudolf Potschatka, Christian Dittrich und Andreas Burgermeister.

Im Anschluss erfolgten die Ehrungen der diesjährigen Vereinsmeister, die in spannenden Wettkämpfen mit teilweise überraschenden Ergebnissen unter großer Beteiligung ermittelt wurden. Bei den Jugendlichen erhielten Urkunden und Medaillen in der Ergebnisreihenfolge: Michael Lang, Niklas Dittrich, Konstantin Seitz, Michael Heuberger, Markus Burgermeister, Muhamed Kocak und Phillip Seitz.

Den Gewinnern bei den Herren in der Rangfolge Armin Bice, Josef Auburger und Anton Pfister sen. überreichte der Abteilungsleiter ebenfalls Urkunden.

Rudi Potschatka bedankte sich bei allen Organisatoren und Helfern des Festes, der Vorstandschaft des TVB sowie allen Freunden und Gönnern des Tischtennisports. Die eingebrachten Spenden werden ausschließlich zu Gunsten der Jugendarbeit und zur Anschaffung von Trainingsmitteln verwendet. Mit dem Wunsch an die Mannschaften, dass der positive Trend bei den Tischtennispielern auch in der kommenden Meisterschaftsrunde anhält, schloss der Abteilungsleiter den offiziellen Teil. Unter musikalischer Begleitung, abwechselnd mit angeregten und interessanten Gesprächen, klang die Feier zu später Stunde aus, auch die immer wieder aufziehenden Gewitterfronten konnten die ausgezeichnete Stimmung nicht trüben. Bericht: Rudi Potschatka

Soirée in der Kreuzhofkapelle

Die Soirée in der historisch überaus bedeutenden und idyllisch gelegenen romanischen Kreuzhofkapelle St. Ägidius war die Fortsetzung der Feierlichkeiten anlässlich des 50jährigen Bestehens der Pfarrei Barbing. Der Kirchenchor Barbing unter Leitung von Rainer Kilbert und Susanna Müssig-Wilczek an der Orgel sorgten für einen stimmungsvollen und klangreichen Abend. Der Kirchenchor Barbing bot einen gesanglichen Genuss unter dem Motto „Geistliche Abendmusik“ und die gelungene Liedauswahl und die hohe gesangliche Qualität überzeugten die Besucher des Abends. Nach der Begrüßung durch Pfarrer Dr. Werner Konrad begann für die Anwesenden ein kunstvoller Abend. In der bis auf den letzten Platz besetzten

Kapelle herrschte eine andachtsvolle Atmosphäre, als der Kirchenchor mit der „Cantate Domino“ die musikalische Zeitreise startete. Beeindruckt zeigten sich die Zuhörer auch von



der Präsentation der zehn männlichen Mitglieder der „Clifton Simple Mass“. Pfarrer Dr. Werner Konrad führte einfühlsam durch das Programm und zwischen den Musikstücken rezitierte er Gedichte aus den verschiedenen Stil-Epochen. Mit „O Herr, mein Gott, jetzt vor der Nacht“ wurde den Besuchern ein perfekter Ausklang des Konzertes beschert, anschließend ließ man die Soirée im romantischen Garten der Kreuzhofkapelle bei einem kleinen Schoppen Wein gebührend ausklingen.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Sonnwendfeier in Friesheim

Traditionell wird die Sonnenwende in Friesheim am Jobst-Weiher gefeiert und von der FFW Friesheim organisiert. Auch in diesem Jahr hatte die Feier wieder sehr großen Zuspruch



gefunden. Mehr als 150 Friesheimer ließen sich das Schauspiel am Samstagabend, dem 4. Juli nicht entgehen, als die Kinder mit ihren Fackeln das Feuer schürten. Feuerwehr-Kommandant Martin Fischer konnte an diesem Abend neben den vielen Gästen auch Pfarrer Dr. Roland Batz begrüßen. Fischers Dankesworte galten allen fleißigen Helfern, allen voran Josef Ernst. Für das leibliche Wohl haben die Floriansjünger bestens gesorgt, ebenso für die Feuerwache. Noch lange genossen die Friesheimer die laue Sommernacht und den Anblick des Feuers.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Sonnauer

Neuzeitliche Malerarbeiten · Fassadenanstriche · Fassadenputze
Tapezieren · Schriftenmalerei · Verkauf und Verlegen sämtl. Bodenbeläge · Gerüstbau

Rupert Sonnauer

Malermeister · 93092 Barbing · Friesheimer Straße 21 · Telefon (0 94 01) 36 23

Sportfest der SpVgg Illkofen

Eröffnet wurde das Sportfest der SpVgg Illkofen mit einem Spiel der G-Jugend. Die F- und E-Jugend kämpften in weiteren Spielen um jeden Ball.



Neu im Illkofener Jugendfußball ist eine reine Mädchenmannschaft D7 Juniorinnen (Spielgemeinschaft mit Rosenhof), die das erste Mal auf dem Platz standen. Sie spielten gegen die gleichaltrigen Jungs und die hatten dabei wenig zu lachen. Die Trainer Reinhold Fuchs, Irmi Plentinger und Frank Besler hatten im Vorfeld gute Arbeit geleistet. Die Fußballer der 1. Mannschaft konnten ihre Leitungsfähigkeit unter dem neuen Trainer Siegfried Stocker nicht ganz unter Beweis stellen, denn die vier Neuzugänge waren allesamt verletzt. Während die Fußballer das Augenmerk ganz auf die neue Saison richten, zeigte die Nordic Walking Abteilung, was alles in ihnen steckt. Auch die anderen Abteilungen der SpVgg präsentierten sich in hervorragender Weise bei dem gelungenem Sportfest.

Bericht und Foto: Tino Lex

Frauenbund Sarching besuchte Kloster Gars

Bei wechselndem Sommerwetter starteten wir am frühen Morgen von der Donau an den Inn. Bereits um 10.00 Uhr wurden wir zur Führung im Klosterkomplex erwartet. Um das Jahr 790 wurde das Kloster erstmals urkundlich erwähnt, von den Augustiner Chorherren geführt und nach der Säkularisation 1803 von den Redemptoristen übernommen. Heute leben 30 Padres und Brüder in der Klosteranlage. Sie bestreiten ihren Lebensunterhalt durch Bäckerei, Metzgerei, Schreinerei, Lehrerfortbildung usw. Die große Klostergärtnerei ist der ganze Stolz von Bruder Ulrich und seinem Team. Er hat die alte klösterliche Tradition wieder hergestellt. Schwerpunkt der Gärtnerei ist das Heranziehen und der Verkauf von Gemüsesetzlingen, sowie der Gewürz- und Duftpflanzen von A wie Ananas bis Z wie Zimt. Lange hielt der Garten im Innenhof des Klosters einen Dornröschenschlaf, doch jetzt erwachte er wieder zu neuem Leben. Die Symbolik von Wasser, Weg und Kreuz wurde bei der Neugestaltung berücksichtigt und es entstand ein Garten der alle Sinne anregt und zum Verweilen einlädt. Höhepunkt war natürlich die barocke Kirche, die festlich geschmückt war. Dank der hervorragenden Floristik ist sie für jeden Anlass gerüstet. Nach einem üppigen Mittagessen statteten wir noch der Klosteranlage Au einen Kurzbesuch ab. Weiter ging die Fahrt in das vertraumte Städtchen Wasserburg. Dort konnte man auf eigene Faust alles erkunden, was die Stadt am Inn hergab. Kleine Geschäfte und Kaffees luden zum Verweilen ein. Zum 5. Mal jährte sich das mittelalterliche Bürgerspiel 2009, bei dem die Altstadt und der Inn die Kulisse bilden. Das herrliche Sommerwetter passte so richtig zur abendlichen Veranstaltung. Nach so vielen Sehenswürdigkeiten traten wir gegen 18.00 Uhr wieder die Heimreise an.

Bericht: Marlene Gröbl



Team Trockenbau

- Dachgeschossausbauten
- leichte Trennwandsysteme
- abgehängte Decken
- Komplett- oder Teilsanierung von Wohnungen
- Wärme-, Schall- und Brandschutz

Weidweg 14 · 93092 Barbing

Tel: 09401-910 320

Fax: 09401-910 321

mobil: 0160 960 36 707

mail: team-trockenbau@web.de

Steinmetz

Meisterbetrieb

Markus



Traunreuter Str. 13 · 93073 Neutraubling

Tel. 0 94 01/77 39 · Fax 0 94 01/5 18 29

steinmetzbetriebmarkus@web.de

Inh.: Maria Markus

Familienbetrieb seit 1908

Dorffest der Feuerwehr Illkofen

Überrascht waren die Verantwortlichen der FFW Illkofen, dass trotz des relativ schlechten Wetters, des Altstadtfestes in Regensburg und der Feierlichkeiten im Gewerbegebiet Unterheising dennoch so viele Gäste zum traditionellen Dorffest der Feuerwehr gekommen sind. Und als dann auch noch die Wolken aufrissen und ein paar letzte Sonnenstrahlen ihren Weg zum Dorfplatz in Illkofen fanden, waren so viele gekommen, dass zusätzlich Bänke vor dem Zelt aufgestellt werden mussten. „Das bestätigt uns in unserer Arbeit.“, meinte 1. Kommandant Anton Pfeiffer.



Das war sicherlich richtig, denn die vielen Helfer hatten sich sehr angestrengt, den Gästen, unter die sich auch Pfarrer Dr. Roland Batz und 3. Bürgermeister Hans Thiel sowie viele Freunde der Nachbarfeuerwehr Auburg gemischt hatten, den Aufenthalt beim Dorffest so angenehm wie möglich zu gestalten. So fanden Steaks und Bratwürste, Käse und Brezen sowie Bier und Radler reißenden Absatz. Ein kurzer Regenguss gegen 22:30 Uhr scheuchte jedoch dann die Feiernenden ins Zelt, wo viele noch bis in die Morgenstunden gemütlich beisammen saßen. „Ich bin rundum zufrieden.“, meinte schließlich Vorstand Georg Kastenmeier, was kein Wunder ist, denn schon längst wurde ihm von allen Seiten signalisiert, dass fast alles, was vorbereitet worden war, verkauft worden sei.

Bericht und Foto: Johannes Geser

Johannifeuer lockte wieder viele Bürger an den Donauweg

Zu einem großartigen Erlebnis wurde wieder das alljährliche Johannifeuer am Donauweg in Barbing zu dem die Ministranten der Pfarrei Barbing herzlich eingeladen hatten. Sehr viele Familien mit Kindern sind der Einladung gerne gefolgt.



Die zahlreichen Besucher wurden mit Gegrilltem und kühlen Getränken von den Ministranten bestens bewirtet. Bei Einbruch

der Dämmerung zog Pfarrer Dr. Werner Konrad mit den Kindern und ihren Fackeln zum aufgerichteten Holzstoß. Nach einer Andacht und dem Segen durften die Kinder mit ihren Fackeln das Johannifeuer entzünden, das den Nachthimmel hell erleuchtete. Die FFW Barbing übernahm die Sicherheitswacht.
Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Sonnwendfeier mit Johannifeuer in Sarching

Ein schönes Fest war auch dieses Jahr wieder das Johannifeuer der „Supergirls“ der Sarchinger Mädchengruppe. Zur Feier am Spielplatz an der Rinsen fanden sich wieder über hundert Sarchinger ein, vor allem viele Familien mit Kindern.



Die „Supergirls“ hatten sich für den Abend wieder einiges einfallen lassen und überraschten die vielen Gäste mit einer eigenen Inszenierung einer Modenschau der „Sarchinger Top Models“. Nach Entzündung des Holzstapels warteten die Kinder und Jugendlichen schon sehnsüchtig darauf, dass sie ihre mitgebrachten Würstel, Kartoffeln und Stockbrotteig rösten konnten.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Praxis für Podologie und Wundmanagement

medizinische Fußpflege

Beate Röhrli

- Podologin mit Kassenzulassung -
- Fußreflexzonen-Therapeutin -
- Wundexpertin ICW -

Meine Leistungen:

- ◇ med. Fußpflege mit Verlaufsdokumentation
- ◇ Spezialfußpflege für Diabetiker
ggf. in Verbindung mit ihrem Hausarzt

Praxiszeiten und Tel. 09401/1084

Montag - Freitag 8.30 - 12.00 Uhr
Donnerstag 13.00 - 18.00 Uhr

Wenn gesundheitlich bedingt auch Hausbesuche

Neutraubling - Marktplatz 3 (BRK-Heim)

www.podologie-roehrl.de

Die Praxis ist von 10. bis einschließlich 21. August 09 geschlossen.
Wir wünschen Ihnen einen schönen Urlaub.

Deponie Posthof endgültig geschlossen Abfallberatung des Landkreises nennt alternative Entsorgungsmöglichkeiten

Die Deponie Posthof des Landkreises Regensburg ist seit 24. Juni 2009 endgültig geschlossen. Wie sich bereits in den Wochen zuvor abgezeichnet hatte, musste die Deponie nahe Pentling aus Kapazitätsgründen vorzeitig den Betrieb einstellen.

Private Selbstanlieferer können ihre Eternitabfälle künftig zur Deponie Spitzberg (Gemeindebereich Ergolding) des Landkreises Landshut bringen. Die Ablagerungsgebühr beträgt derzeit 95 Euro je Gewichtstonne. Kleinmengen von Asbestzementabfällen können aber auch ortsnah bei gewerblichen Abfalltransportfirmen abgegeben werden. Fachbetriebe des Dachdecker- und Zimmererhandwerks mit entsprechender Fachkunde übernehmen auch die Entsorgung der Asbestzementabfälle ihrer Baustellen. Auskünfte über Annahmestellen bzw. Abfalltransportfirmen sowie die jeweiligen Anlieferbedingungen erteilen die Mitarbeiter der Abfallberatung des Landkreises, Helmut Niggel, Telefon 0941/4009-348, Gerda Bauer, -368 oder Peter Kühn -316.

Hör- und Sprachtest für Kinder „pädagogisch-audiologischer Sprechtag“

Termine für 2009/10:

30.10.2009	10.12.2009
07.01.2010	11.02.2010
04.03.2010	18.03.2010
06.05.2010	22.07.2010

Beim Landratsamt Regensburg, Gesundheitsamt, Sedanstr. 1, besteht die Möglichkeit, hör- und sprachauffällige Kinder vorzustellen. Die Beratung wird von Frau Tiemann-Rauscher, einer am Institut für Hörgeschädigte in Straubing beschäftigten Lehrerin, durchgeführt.

Durch verschiedene Tests wird überprüft, ob das Kind richtig hört oder altersgemäß spricht. Bei Auffälligkeiten erhalten die Eltern Informationen über Behandlungsmöglichkeiten. Die Beratung ist kostenlos! Um eine telefonische Anmeldung beim Gesundheitsamt wird gebeten, Tel. 0941/4009-883

Sichtungslehrgang Ostbayern auf dem TVB Gelände

Der Deutsche Fußballbund mit seinem Koordinator Michael Köllner an der Spitze führte einen Sichtungslehrgang ostbayerischer Fußballtalente im Jahrgang 1995/96 in Barbing durch. Samstag und Sonntag, jeweils von 9 bis 16 Uhr wurde auf beiden Plätzen des TV Barbing trainiert und gespielt. Als Trainer dabei waren u.a. Günther Brandl (Freier TUS) sowie Thomas Brunner (ehem. Profi 1.FC N).



Die jungen Fußballer wurden vom 5 köpfigen Trainerteam an zwei Tagen hart herangegenommen, um dann die Farben des Ostbayerischen Raumes zu vertreten.

Verköstigt wurden die 50 Teilnehmer von den Fußballern des TV Barbing und der Gaststätte Deutsch. Für die nähere Zukunft wird auf den tollen Sportanlagen in Barbing ein Auswahlspiel dieses C-Jugend Jahrganges durchgeführt.

Bericht und Foto: Ulrich Lauterbach, Abteilungsleiter Fußball

Reinhold Reinhardt G m b H



Heizung - Lüftung - Sanitär
Klimaanlagen - Solaranlagen

Tel. 09401/2531 Fax: 09401/4773
93092 Barbing, Benzstraße 3

<http://www.reinhold-reinhardt-gmbh.de>
e-mail: kontakt@reinhold-reinhardt-gmbh.de



Mehr Lebensqualität mit Möbeln
vom Schreiner

Schreinerei
Freundorfer

- Möbel in formvollendetem Design
- Holzfenster-Renovierung mit Aluminium
- Fenster - Wintergärten - Haustüren
- Zimmertüren und Gleittüren
- Innenausbau

Gewerbegebiet "Sarchinger Feld" Roggenweg 4 93092 Barbing Telefon 09401 - 84 00

www.schreinerei-freundorfer.de

Mahal

www.auto-mahal.de



- Neu- und Gebrauchtwagen
- el. Achsvermessung
- Unfallinstandsetzung
- Klimaservice

Kreuzstraße 2 · 93092 Barbing · Tel. 0 94 01-34 31 · Fax 0 94 01-15 97

TV Barbing

A-Jugend:

Nach einer starken Rückrunde im Frühjahr gewann die Mannschaft alle 10 Spiele und erreichte ohne Punktverlust die Meisterschaft. Selbst die jungen Jahrgänge 92 und 93 waren Stützen in diesem Team.

Bei einem Torverhältnis von 42:7 waren die erfolgreichen Torschützen: Christian Walzer und Michi Jogsch je 8 Tore Dominik Meierhofer 7 und Thomas Seidl 6 Tore. Betreut wurde die Mannschaft von Mike Jogsch und Herbert Soller.



C-Jugend:

eine durchgehend starke Saison mit Topspielen auf eigenem Platz bescherte der C-Jugend in dieser Saison Platz 1 und somit die Meisterschaft. Aus 22 Spielen wurden 17 Siege und 1 Unentschieden erreicht.

Bei einem Torverhältnis von 122:23 waren die Toptorschützen in ihrer Klasse: Deniz Aras (39), Markus Burgermeister (28), Mert Ünal als Kapitän (17) und Felix Ostermeier 16 Tore.

Betreuer der Mannschaft in dieser Spielzeit waren Klaus Leopold, Chris Dittrich und Andreas Matschi

Gratulation an beide Mannschaften für tolle Leistungen auf und neben dem Fußballplatz

Bericht und Fotos: Ulrich Lauterbach, Abteilungsleiter Fußball



Bericht des Schützenvereins Donaumöwe für das Informationsblatt

Schützengesellschaft Donaumöwe Barbing e.V. Besuchen Sie uns auf der Homepage: www.donaumoeve-barbing.de

Ergebnisse der Rundenwettkämpfe: (Gauliga – Luftgewehr A2) Die Rundenwettkämpfe sind abgeschlossen.

Am 31. Juli findet der traditionelle Grillabend vor der Sommerpause statt. Alle Mitglieder sind dazu herzlich eingeladen. Beginn ist um 19 Uhr im Rathausgarten. Wir freuen uns wieder auf zahlreichen Besuch.

Termine:

- 31.07. 19.00 Uhr Grillabend vor der Sommerpause
- 09.08. Gautreffen am Gaustand in Höhenhof. Zeit wird noch mitgeteilt.
- 01.08.-10.09. Sommerpause
- 11.09. Erster Schießabend nach der Sommerpause
- 27.09. 13.00 Uhr Herbstwanderung
Treffpunkt Rathaus

Weitere Termine werden jeweils in der Tageszeitung bekannt gegeben. Die Vorstandschaft



Martin Grundner

Garten- und Landschaftsbau



- Neu- und Umgestaltung von Gartenanlagen
- Pflasterarbeiten rund ums Haus mit Granit- und Betonsteinen
- Baggerarbeiten aller Art

Brunnstra e 5 93092 Barbing-Altach

Tel. 094 81 - 81 04 Mobil 0160 - 90 51 36 46



Franz Fellerer Malermeister

Meisterbetrieb seit 1939

- Maler - und Lackierarbeiten
- Tapezierarbeiten
- Fassadenanstriche
- Fassadenputze
- Vollwärmeschutz
- Gerüstbau

Obere Regenstr. 18
93059 Regensburg

Büro: Margaretenstr. 2
93092 Barbing

Telefon: 09401/2218
Telefax: 09401/89153

13 neue Ministranten in Sarching aufgenommen

Beim feierlichen Familien- und Kindergottesdienst wurden 13 neue Ministranten in die Schar der Messdiener in Sarching



aufgenommen. „Minstrant sein bedeutet Diener und Vorbild sein“, gab Pfarrer Dr. Werner Konrad den Mädchen und Jungen mit auf dem Weg. Als Sinnbildnis der Gemeinschaft hatte der Geistliche eine rote Rose mitgebracht. Die Königin der Blumen besteche nicht nur durch dichte Blütenblätter, das schöne Aussehen und den Duft den sie versprühe, sondern das wichtigste der Rose, nämlich der Fruchtknoten sei verborgen. Wie die einzelnen Blütenblätter der Rose gemeinsam die Blüte bilden, so sind die als Gläubigen in Christus verbunden und dazu berufen, miteinander immer mehr Gemeinschaft des Glaubens zu werden und tief im Herzen zu spüren. Als äußeres Zeichen für die Aufnahme wurde jeder der neuen Ministranten namentlich aufgerufen und durfte sein eigenes Blütenblatt vor den Altar legen, abschließend legte Pfarrer Dr. Werner Konrad das Kreuz darauf. In einer feierlichen Zeremonie versprachen Barbara Haslbeck, Patrick Eibl, Marina Semmler, Daniel Riedhammer, Lena Hartl, Maxi Bischoff, Natalie Christ, Jonas Bäumel, Julia Bäumel, Lukas Geser, Andi Gruber, Lena Schmidt und Lucy Zorn gewissenhaft und zuverlässig ihren Dienst in der Sarchinger Kirche zu verrichten. Musikalisch umrahmt wurde die Messe von der Sarchinger Gitarrengruppe unter Leitung von Agathe Maydl.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Preisverleihung der Bücherrallye

Zur diesjährigen Bücherrallye, bei der sich alles rund um das Thema Hunde drehte, hatten die Kinder im Alter von fünf bis 14 Jahren ihre Rätselbögen abgegeben. Und nun war es endlich soweit und die Kinder warteten in freudiger Erwartung auf die große Preisverleihung. Wer die Auftaktveranstaltung mit Mischlingsrüde Ivo verpasst hatte, konnte sich zur Beantwortung der vielen Fragen auch in der Bücherei in verschiedenen Büchern das nötige Wissen verschaffen. Das Rätselheft bestand aus 22 Fragen mit jeweils drei Antwortmöglichkeiten. Das Lösungswort lautete am Ende: „Ein Freund auf vier Pfoten“. Margina Goß, Petra Ziegler und Juliane Eicher vom Bücherei-Team waren über die Vielzahl der Kinder und richtigen Lösungen überrascht, 36 richtige Lösungen wurden abgegeben. Für die ersten drei Rätselkönige jeder Altersstufe gab es einen Büchergutschein, da aber mehr richtige Lösungen eingingen, wurden die Rätselkönige per Los ermittelt.



In der Altersstufe jünger als sieben gewannen Adrian Baumgartner, Simon Berghammer und Niklos Petre. Bei den acht-bis neunjährigen freuten sich Josef Blümel, Sarah Gruber und Moritz Beer über einen Gutschein. In der Altersklasse 10 bis 14 Jahre wurden Niklas Dorer, Johanna Wolf und Franziska Grünthaler als Rätselkönig ermittelt. Aber auch die anderen Kinder, die eine richtige Lösung abgegeben hatten und bei der Preisverleihung anwesend waren gingen nicht leer aus, sie durften sich über ein buntes Lesezeichen in Tierform freuen.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Ambulante Dienste



KROMPASS

Evi Krompass - Karlstraße 13
93092 Illkofen/Barbing

Tel. 09401 / 52 79 92
Mobil 0170 / 9970305

Helfen
ist unser
Auftrag

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke
zu meinem

80. Geburtstag

möchte ich mich ganz herzlich bedanken
bei meinem lieben Mann, meinen Kindern
mit Familien und Enkelkindern,
bei meinen Geschwistern,
Neffen und Nichten.

Besonders danken möchte ich
Frau 2. Bürgermeisterin Elisabeth Regensburger,
Herrn Pfarrer Dr. Konrad, Herrn Till vom OGV Barbing.

Barbing, im Juli 2009 Emilia Walzer

Termine der Vereine und kirchlichen Organisationen in Barbing

Bitte Terminänderungen mit Frau Geser,
Tel. 09401/9229-17 absprechen!

AUGUST

- 31.07. 19.00 Uhr Donaumöwe Grillabend
03.-07.08. Ministranten-Ausflug
08.08. KLJB Gäubodenfest
09.08. Donaumöwe Gautreffen am Gaustand
10.-14.08. TV Ferienlager
11.08. 14.00 Uhr KDFB Kräuterbuschenbinden bei Schrödl
14.08. 17.00 Uhr OGV Gäubodenfestfahrt
17.-21.08. ohne Mi Ferienaktion

SEPTEMBER

- 12.09. KRK Bundesmeisterschaft der Sportschützen
12.09. 14.00 Uhr OGV Sonnenblumenwettbewerb
13.09. MC Vereinsausflug
19.09. 8.00 Uhr KDFB Jahresausflug, Abfahrt Kiga
19.09. KRK Walhallamarsch
19.09. 20.00 Uhr KRK Herbstversammlung
26.09. OGV Tagesausflug
27.09. 13.00 Uhr Donaumöwe Herbstwanderung
27.09. Bundestagswahl

OKTOBER

- 03.10. AK Jugend Fahrradrallye
04.10. 19.00 Uhr PGR Versammlung, Pfarrsaal
10./11.10. Kirchenchorausflug in Wachau
10.10. TV Fahrt ins Blaue
13.10. 19.00 Uhr Lichterprozession zur Kapelle
16./23./30.10. 19.00 Uhr Donaumöwe Königsschießen
19.10. 19.30 Uhr OGV Kirchweihmontag
21.10.-05.11. KRK Kriegsgräbersammlung
23.10. Bücherei Bilderbuchkino
25.10. Einweihung Kirchplatz
29.10. 8.30 Uhr KDFB Einkehrtag

Termine der Vereine und kirchlichen Organisationen Illkofen

AUGUST-SEPTEMBER

- 31.08.-2.09. Hans Dorfner Fußballschule in Illkofen
Kirta in Auburg
Zusammenkunft zur Terminabsprache

OKTOBER

- 03.10. Theateraufführung Fidele Bauernbühne Illkofen
„Da Bauern-Nero“ im Sportheim Illkofen
09./10.10. Theateraufführungen Fidele Bauernbühne Illkofen
„Da Bauern-Nero“ im Sportheim Illkofen
17./18.10. Theateraufführungen Fidele Bauernbühne Illkofen
„Da Bauern-Nero“ im Sportheim Illkofen
Kirchweihantanz der Friesheimer Vereine

Termine der Sarchinger Vereine

AUGUST

- 02.08. 10:30 Uhr Pfarrgemeinde-Pfarrfest
08.08. 19:00 KLJB-Busfahrt zum Gäubodenfest für Jedermann
09.08. Schützen-Radltour zum Gautreffen nach Höhenhof
15.08. Pfarrgemeinde-Kirchenpatrozinium
29.08. SV Sarching-Sommerfest für alle

SEPTEMBER

- 05.09. OGV-Tagesausflug zum Brombachsee
26.09. KDFB-Weinfest

OKTOBER

- 03.10. SV Sarching-Generalversammlung
03.10.-04.10. KDFB-2-Tagesfahrt nach Heidelberg
05.10. SV Sarching-Beginn Skigymnastik
11.10. KDFB-Herbstbasar
16.10. Schützen-Kirtaschießen
31.10. Schützen-Generalversammlung

Al Gabbiano

Eiscafé · Pizzeria · Restaurant

hausgemachte Antipasti

Jede große Pizza (Ø 34 cm)

vom Holzbackofen

zum Mitnehmen 6,50 €

Schlesische Straße 46
Im Ladenzentrum
93073 Neutraubling

Öffnungszeiten:
täglich durchgehend von 11 bis 24 Uhr geöffnet

Telefon (09401) 1068

IMPRESSUM

BARBINGER INFORMATIONSBLATT

Texte und Anzeigen bitte bei der Gemeindeverwaltung Barbing abgeben. Anzeigen können auch direkt bei der Druckerei abgegeben werden.

► Herausgeber: Gemeinde Barbing

Kirchstraße 1 · 93092 Barbing
Telefon (0 94 01) 92 29-0 · Fax (0 94 01) 8 03 95
e-mail: sabine.geser@barbing.de
www.barbing.de

► Gestaltung/Gesamtherstellung:

Wüst Druck & Verlag

Traunreuter Str. 9, 93073 Neutraubling
Telefon (0 94 01) 14 72, Fax (0 94 01) 8 99 65
e-mail: info@wuest-druck.de
www.wuest-druck.de

Wir drucken für Ihren Erfolg

Für Druckfehler keine Haftung

Autosattlerei & Polsterei

Maier




Fahrzeuginnenausstattungen
Oldtimerausstattungen
Motorradsitzbänke

Flugzeugausstattungen
Bootsausstattungen
Sonderanfertigungen
für antike u. moderne Möbel

Polsterarbeiten
Polsterreparatur
Cabriovertücke

93090 Bach/Donau Waldweg 17 · Tel. 09403 / 967441 - Fax 967442
Mobil: 0173/5677547 EMail: polsterei.maier@gmx.de
www.polsterei-maier.de

Kostenfreie Seminarreihe für Existenzgründer und Jungunternehmer

Anmeldung zur UnternehmerSchule 2009

Ab 29. September 2009 bietet die Wirtschaftsförderung des Landkreises Regensburg in Kooperation mit der Hans-Lindner-Stiftung, der Industrie- und Handelskammer Regensburg sowie der Handwerkskammer Niederbayern/Oberpfalz erneut die kostenfreie Seminarreihe „UnternehmerSchule“ an. Unterstützt von Partnern aus der Wirtschaft will die Seminarreihe an fünf Abenden über wichtige Themengebiete rund um die Selbständigkeit, Betriebsnachfolge usw. informieren. Praxisnahes Wissen wird dabei von kompetenten Beratern vermittelt.

Die Veranstaltungen finden jeweils von 18.30 Uhr bis 21.30 Uhr im Großen Sitzungssaal des Landratsamts Regensburg, Altmühlstr. 3, 93059 Regensburg statt. Die Themen im Einzelnen:

29. September: Von der Idee zum Produkt

6. Oktober: Vom Produkt zum Markt

13. Oktober: Vom Markt zum Firmenaufbau

20. Oktober: Vom Firmenaufbau zu den Planzahlen

27. Oktober: Von den Planzahlen zur Wirklichkeit

Im Anschluss an die Seminarreihe wird ein „Aufbauseminar zur Betriebsübernahme“ (3. November 2009) angeboten, das sich hauptsächlich an Betriebsnachfolger und Übernahme-Interessierte richtet.

Anmeldungen – auch für einzelne Abende – sind ab sofort möglich. Weitere Informationen und Anmeldungen bei der

Wirtschaftsförderung des Landkreises, Maria Politzka, Telefon 0941/4009-373 oder German Sperlich 0941/4009-593, E-Mail: wirtschaft@landratsamt-regensburg.de oder www.landkreis-regensburg.de (Regionales & Wirtschaft).

Donaustrandfest in Friesheim

Schützenmeister Josef Lehner konnte neben den vielen Friesheimern, auch Gäste aus den Nachbarorten beim Donaustrandfest der Schützen begrüßen. Bemerkenswert fand Vorstand Lehner die große Beteiligung beim Schießen mit dem Lichtgewehr auf eine elektronische Trefferscheibe,



das vom Gaustand zur Verfügung gestellt wurde. Im Rahmen der Siegerehrung bedankte er sich auch bei Sportleiter Alois Klotzsch und seinem Team, die den ganzen Tag die Anlage überwachten sowie allen fleißigen Helfern, die wieder zum Gelingen des Festes beitrugen. Unter großem Beifall konnten die fünf schnellsten „Lasergewehr-Schützen“ mit Preisen belohnt werden. Sieger wurde an diesem Tag Florian Kroschinski der die fünf Treffer in 5,18 Sekunden schaffte. Auf dem zweiten Platz landete Christian Fischer, mit 6,44 Sekunden, knapp gefolgt von Hermann Lehner mit 6,66 Sekunden. Den vierten Platz sicherte sich Berthold Bauer mit 7,66 Sekunden. Franziska Stern schaffte die fünf Schuss in 8,18 Sekunden und Albert Hagen in 8,22 Sekunden.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski



Verkauf und Bearbeitung von Schneidwerkzeugen für die Holz-, Kunststoff- und Metallbearbeitung

Manfred Gassner

Inhaber

Kapellenstraße 15 · 93092 Eltheim / Barbing
Telefon 0 94 81 / 95 93 40 · Telefax 0 94 81 / 95 93 60
Mobil 01 76 / 18 89 99 72 · www.schleiferei-gassner.de

Hans Wolf

Arbeitsschutz u. Lederverarbeitung
Arbeitskleidung u. Sicherheitsschuhe
Reparaturen v. Schuhen und Taschen
Reparaturen u. Änderung von Leder-
u. Motorradbekleidung
Orthopädische Schuhzurichtung (alle Kassen)

Ludwig-Raith-Weg 3
93092 Barbing
Tel. 0 94 01/27 43 · Fax 0 94 01/80 60 3

Die Bayerische Staatsregierung informiert: Voraus denken - elementar versichern

Extreme Wetterereignisse werden häufiger. Die Folge sind Schäden durch Hochwasser, Starkregen, Sturm, Hagel oder Schneedruck. Starkregen kann auch fernab von Flüssen und Hochwassergebieten zu Überschwemmungen führen.

Schützen Sie daher Ihr Zuhause durch geeignete Versicherungen sowie gezielte Maßnahmen an und im Haus. Schließen Sie in Ihre Wohngebäude- und Hausratsversicherung den Schutz gegen Elementarschäden ein.

Betroffene Bürger können in Einzelfällen staatliche Finanzhilfen erhalten – allerdings nur, wenn die Schäden nicht versicherbar gewesen wären.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

www.elementar-versichern.bayern.de

BAYERN DIREKT

Servicestelle d. Bayerischen Staatsregierung

E-Mail: direkt@bayern.de

Telefon 01801 – 20 10 10

Über die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke anlässlich unserer

Goldenen Hochzeit

haben wir uns sehr gefreut und möchten uns herzlich bedanken bei unserem Sohn Christian, Schwiegertochter Martina und Enkelkinder Raffael, Elias, Schwester Leni, Terli, Nichte Claudia und Manfred.
Verwandte, Freunde und Nachbarn, 1. Bürgermeister Albert Höchstetter, 2. Bürgermeisterin Elisabeth Regensburger, Frau Kroschinski, Landrat Herbert Mirbeth, Bezirksrat Herbert Schötz, Bundestagsabgeordnete Maria Eichhorn, Landtagsabgeordnete Sylvia Stierstorfer und Donau-Post

Katharina und Johann Luttenberger Barbing, im Juni 2009

Wüst

Druckerei · Verlag · Design

Qualität
vom PROFI

...zum Spitzenpreis

**Flyern
Plakaten
Prospekten
Briefpapier
Visitenkarten
Präsentationsmappen
Großformatdrucken
Aufklebern
Bannern
Karten
...und vielem mehr!**

Wir übernehmen auch sehr gern die Gestaltung für Sie oder prüfen Ihre gestellten Dateien auf Druckfähigkeit.

Urlaub
**Wir haben
Betriebsurlaub vom
03. - 14. August 2009**

45 Jahre **Autohaus Bieber** & 25 Jahre Ihr Suzuki-Vertragshändler



Alto

SUZUKI

Way of Life!

ZURICH

CO₂
103 g/km²

4,4²

Der neue Suzuki Alto
ab € 8.900,-¹

Herzlich willkommen
zur Probefahrt!

- Serienmäßig mit ABS, ESP[®], 6 Airbags und Klimaanlage ab Ausstattungslinie Club
- Erfüllt Abgasnorm Euro 5

Autohaus Bieber
internet: www.autohaus-bieber.de

Heisinger Straße 7
93092 Barbing
Tel. 09403/9503-0 Fax 9503-33
E-Mail: info@autohaus-bieber.de

Wir übernehmen sämtliche Abwrack-Formalitäten für Sie!

**Außerdem eingetroffen und sofort lieferbar:
Suzuki Swift sowie Suzuki Splash ab € 10.990,-**
(inkl. Klimaanlage, Radio/CD, etc., sowie 1 Jahr Versicherung gratis bei Zulassung bis 31.07.2009)

Abbildung zeigt Sonderausstattung. ¹Kraftstoffverbrauch und CO₂-Ausstoß Alto 1.0 (5-Gang-Schaltgetriebe) im kombinierten Zyklus. ²ESP[®] ist eine eingetragene Marke der Daimler AG.
Kraftstoffverbrauch: innerorts 5,5–6,7 l/100 km, außerorts 3,8–4,5 l/100 km, kombiniert 4,4–5,2 l/100 km;
CO₂-Ausstoß kombiniert 103–122 g/km (VO EG 715/2007).

Auf Wiedersehen

*Da ich aus persönlichen Gründen meine Zelte in Barbing
abbreche, möchte ich mich für das Vertrauen
und die langjährige Treue bei meinen Kunden bedanken.*

*Ihr Friseur
Christiane Sondermann*

Eine sprudelnde Wärmequelle



So wird Ihr Garten zur Heizung.
Mit der Wasser/Wasser-Wärmepumpe Logafix WPW90 I gewinnen Sie Ihre Wärme zu einem Großteil gratis aus dem Grundwasser. Lassen Sie sich ausführlich beraten und entscheiden Sie sich für ein optimales System von Buderus.



Wärme ist unser Element

Buderus



Altacher Straße 12 · 93092 Barbing/Ilkofen

Wir bieten Ihnen:

- * Bäderplanung
- * Installation
- * Heizungsbau
- * Musterbad
- * Solaranlage
- * Spenglerei

Tel. (0 94 81) 4 69 · Fax (0 94 81) 4 49
E-mail: griesbeck.h@t-online.de

Staatlich anerkannte
Beratungsstelle
für
Schwangerschaftsfragen



- allgemeine Schwangerenberatung
- Schwangerschaftskonfliktberatung
- Landesstiftung „Hilfe für Mutter und Kind“
- Empfängnisverhütung

Landratsamt Regensburg
Gesundheitsamt
Sedanstr. 1
93055 Regensburg
Tel. 0941/6002-0

WENN MAN EINEN GELIEBTEN MENSCHEN VERLIERT, GEWINNT MAN EINEN SCHUTZENGELE HINZU.



WIR HÖREN ZU. WIR HELFEN. WIR VERSTEHEN.

*Ihre Ansprechpartner in Barbing: Frau Elisabeth Waas • Frau Elisabeth Schrödl (geb. Waas)
Regensburgerstr. 3 • 93092 Barbing • Telefon: (09 401) 18 74 oder 2446*

Filiale Neutraubling: Sudetenstrasse 38 • Telefon: (0 94 01) 9 15 151

Vertrauen Sie unserer über 40 jährigen Erfahrung und unserer Kompetenz als Familienunternehmen und Meisterbetrieb. Selbstverständlich kommen wir auch gerne zu Ihnen nach Hause ohne dass Ihnen zusätzliche Kosten entstehen.



BESTATTUNGEN
>>FRIEDE<<

ZENTRALE IN REGENSBURG (0941) 794004
Adolf - Schmetzer - Strasse 22 • Prüfeninger Strasse 91
und Landshuter Strasse 72